



PP 9320 Arbon  
Telefon 071 440 18 30  
www.felix-arbon.ch  
felix@mediarbon.ch  
Auflage: 14 200  
26. Jahrgang

# felix.



25. April 2025

## Das Geld am Strassenrand



9

Arborner Vereine leiden unter den rückläufigen Mengen bei der Altpapiersammlung



3

«Pius Schäfler» verlässt Arbon



7

Saurer PK ändert die Strategie



19

Der Wochenmarkt-Retter



24

Neustart im «Il Fiore»



Telefon 071 440 41 42  
www.paddysport.ch

## Frühlingserwachen Samstag/Sonntag, 26./27. April 2025

Samstag 8.30–17 Uhr / Sonntag 11–17 Uhr

### 20% Rabatt

auf das ganze  
Sortiment (Lagerware)  
(ausgeschlossen Werkstattarbeiten,  
Gutscheine und Nettoartikel)



Bei jedem Einkauf  
ab CHF 100.– = 6 frische Eier  
vom Eigenmannhof

## Jetzt in Aktion

25.4.–3.5.2025



### 20%



Appenzeller  
Quöllfrisch

hell  
33 cl 10er Pack EW  
33 cl EW und 50 cl MW  
33 cl und 50 cl Dose

### 20%



alkoholfrei  
33 cl 10er Pack EW  
6 × 50 cl Dose

Jetzt erhältlich im Möhl Getränkemarkt, St. Gallerstrasse 213, 9320 Arbon

Aktionen nicht kumulierbar mit anderen Rabatten,  
nur gegen Bar/Karte, solange Vorrat

## AKTUELL

# Das Ende von Arbons letzter Papeterie

Kim Berenice Geser

Der Aderlass an der St. Gallerstrasse geht weiter. Diese Woche gab «Pius Schäfler» die Schliessung ihrer Arboner Filiale bekannt. Ausschlaggebend für den Entscheid sind die Unsicherheiten im Hinblick auf die geplanten Bauprojekte in direkter Nachbarschaft zur Papeterie.

«Dosenbach» ist umgezogen. «Interdiscount» hat seine Filiale geschlossen. Seit mehreren Wochen herrscht gähnende Leere in den Gebäuden, die dereinst der Überbauung Stadthof weichen werden. Eine Leere, die Folgen hat: Die Absenz ihrer ehemaligen Nachbarn und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Zahl der Laufkundschaft ist bei der Papeterie Pius Schäfler bereits spürbar. «Wir haben schon

Mit der Schliessung von «Pius Schäfler» verliert die Region Arbon ihre letzte Papeterie im Umkreis von mehreren Kilometern. Die Arbeitsplätze des Teams rund um Filialleiterin Marion Auffinger (Mitte) bleiben jedoch gesichert. *kim*

beider Übernahme der ehemaligen 'Witzig'-Filiale gewusst, dass die St. Gallerstrasse kein idealer Standort ist», erklärt Remo Waldburger, Leiter Papeterien bei «Pius Schäfler», auf Anfrage. Unter anderem deshalb, weil die Frequenz nicht so hoch sei, wie bei anderen Filialen der Papeterie-Kette. «Dennoch haben wir uns hier wohlgeföhlt und auch gute Geschäfte gemacht», fügt Waldburger an. Doch die jüngsten Entwicklungen auf der gegenüberliegenden Strassenseite und die ungewissen Zukunftsaussichten hätte die Geschäftsleitung zum Handeln gedrängt.

#### Reservation im Stadthof

«Weder beim Neubauprojekt der Raiffeisenbank Regio Arbon, noch beim 'Stadthof' oder der Sanierung der St. Gallerstrasse ist ein Baustart absehbar», führt Waldburger aus. Tatsächlich werden alle drei Projekte durch Einsprachen oder Rekurse verzögert – auch der «Stadthof», für den das Baugetusch jüngst auflag. Wie die Stadt diese Woche auf Anfrage mitteilt, sind innerhalb der Frist zwei Einsprachen



Remo Waldburger ist Leiter Papeterien bei «Pius Schäfler». *z.V.g.*

auf das Millionen-Projekt eingegangen. Eine unglückliche Ausgangslage für «Pius Schäfler»: Die negativen Folgen der geplanten Bautätigkeiten zeigen bereits ihre Auswirkungen, während ein Ende dieses Zustands nicht in Sicht ist. «Wir haben uns deshalb schweren Herzens entschieden, die Filiale in Arbon mit jener in Amriswil zusammenzulegen.» Dass dieser strategische Entscheid in relativ kurzer Zeit gefallen ist, hängt vor allem mit der aktuellen Personalsituation in Amriswil zusammen. Dort sind derzeit mehrere Stellen vakant, was es dem Unternehmen erlaubt, das fünfköpfige Arboner Team, bestehend aus drei Mitarbeitenden und zwei Lernenden, vollständig mitzunehmen. «Wäre dies nicht möglich gewesen, hätten wir den Schritt nicht gemacht», so Waldburger. Die Geschäftsleitung in Amriswil wird Marion Auffinger übernehmen, die aktuell noch die Filiale in Arbon leitet. Ob man Arbon mit der Schliessung definitiv den Rücken kehre, will Waldburger nicht in Stein meisseln. «Wir haben im 'Stadthof' schon seit mehreren Jahren eine Ladenfläche provisorisch reserviert und werden diese Reservation auch noch nicht zurückziehen.» Dennoch gälte es die weiteren Entwicklungen in Arbon abzuwarten. «Jetzt packen wir jedoch erst einmal den Umzug nach Amriswil an, der auch neue Chancen verspricht.»

## Arboner Frühschwimmer dürfen sich freuen

Der Aufschrei bei den Arboner Frühschwimmern war gross, als die Stadt in der letzten Badesaison die Öffnungszeiten zu ihren Ungunsten anpasste. Umso grösser dürfte nun die Freude sein, dass die kommende Saison sogar ein neues Angebot für Frühaufsteher bereit hält.

Bald ist die Winterpause vorbei, die Badesaison 2025 steht vor der Tür. Ab Donnerstag, 1. Mai ist das Schwimmbad Arbon wieder geöffnet, und am Samstag, 10. Mai beginnt die neue Saison auch im Strandbad

der Nebensaison im Mai und September öffnet die Badi von 9 bis 19 Uhr, in der Hauptsaison (Juni – August) von 8.30 bis 20 Uhr. Das Schwimmbad öffnet also weiterhin eine halbe Stunde später als dies noch bis zur Saison 2023 der Fall war. Ein Umstand, der vor allem den Frühschwimmern letztes Jahr sauer aufstieß. Für sie gibt es dieses Jahr allerdings eine massgebliche Anpassung: Während der Hauptsaison, also vom 1. Juni bis zum 31. August, bietet das Schwimmbad Arbon Frühschwimmen an, und zwar



jeweils mittwochs ab 7 Uhr. «Geöffnet sind dann ausschliesslich das Schwimmerbecken und der Zugang zum See, die Kasse bleibt während dieser Zeit geschlossen», teilt Fabian Wilhelmsen, Leiter Abteilung Freizeit/Sport/Liegenschaften, mit. «Mit dieser Neuerung wollen wir einen Mehrwert für die Bevölkerung schaffen und auch Berufstätigen das Schwimmen am frühen Morgen ermöglichen», führt er aus. Der Einlass ist nur mit einem Saisonabo oder einem Tagesticket über die Selbstkontrolle möglich. *red*

 **Christines Abschiedsfest**  
**SUNNESCHY**  
**DAS LOKAL ZUM GENIESSEN**

**25. April 2025 ab 17 Uhr**  
 Spaghetti, Gnocchi und Penne mit diversen Saucen von Christine und Familie Amato offeriert.

**Ab 1. Mai 2025 übernimmt Familie Amato das Restaurant Sunneschy mit italienischer Küche.**

Die Öffnungszeiten bleiben wie bisher, plus Sa, ab 17 Uhr.  
[www.sunneschy-horn.ch](http://www.sunneschy-horn.ch)



**Kunsthandwerk im Kappeli Arbon**  
**primavera**  
**2.-4. Mai 2025**

Fr 14-19Uhr  
 Sa 10-17Uhr  
 So 11-17Uhr

pflanzendruck  
 ateliermags.ch  
 schmuck  
 t.amo.accessoires  
 illustrationen / karten  
 christingesell.ch  
 florales  
 goldbluete.ch  
 skulpturen aus altmetall  
 tierischesalteisen.ch  
 ceramic-art  
 tenere-mn.ch  
 Organisation:  
 Marlene Nägle

**Morgen geht's wieder los!**

**Wir bringen Leben ins Städtli – seit 2014. Dank unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, engagierten Standbetreibenden und treuen Kundinnen und Kunden.**

**Morgen mit dabei: Liebeswerkstatt, Daniel Baumann (Honig), Rosenquarz, Seker Market, Kaffee-Mobil, Stadt Arbon, Fischerverein Arbon mit Fisch-Chnuschperli**

Jede Woche  
 Gemüse aus der Region. Frisches vom Beck. Feine Käsespezialitäten. Appenzeller Fleisch- und Joghurtspezialitäten. Wechselndes Mittagsangebot.

26. April bis 27. September jeweils samstags, 9-13 Uhr auf dem Storchenplatz





**SUZUKI**  
 Die kompakte Nr. 1

## Herzlich willkommen zu unserer Frühlingsausstellung

**Ausstellungszeiten:**  
**Samstag, 26. April, 10-17 Uhr**  
**Sonntag, 27. April, 10-17 Uhr**

**Omelko Garage AG**  
 Egnacherstrasse 19  
 9320 Frasnacht/Arbon  
[www.omelko.ch](http://www.omelko.ch)

**OMELKO GARAGE AG**

## Wettbewerb

- 1. Preis: 2-Tagestickets fürs ESAF (Schwingfest) in Mollis im Wert von Fr. 220.-**
- 2. Preis: Gutschein Fr. 150.- von der Omelko Garage AG**
- 3. Preis: Gutschein Fr. 100.- vom Restaurant Römerhof, Arbon**

## AMTLICHES

Aus dem Stadthaus

### Altpapier- und Kartonsammlung

Morgen Samstag, 26. April, führt der Satus Arbon die Altpapier- und Kartonsammlung durch. Die Bündel sind frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Nicht in die Papiersammlung gehören Tetra- und Milchpackungen, verschmutztes Papier wie Haushaltspapier, Taschentücher und Papierservietten sowie alle mit Plastik- oder Alufolien beschichteten Papiere. Diese sind im Haushaltkehricht zu entsorgen. Für weitere Auskünfte steht die Kontaktstelle unter 079 2001359 gerne zur Verfügung.

Das «Städtli» ist seit Jahrhunderten ein verbindendes Element des Arboener Selbstverständnisses. Hier treffen Mittelalter und Industrialisierung, Barock und Gegenwart sowie Innovation und Tradition aufeinander. Um diese einzigartige Mischung zu erhalten und die verwinkelten Gassen der Altstadt mit Leben zu füllen, spannen die Initiative Zukunft Arbon, der Quartierverein Altstadt, das Gewerbe und die Stadt Arbon zusammen. In diesem Zusammenhang wurde eine neue Städtli-Marke entwickelt, die bereits auf den aktuellen Plakaten des Arboener Wochenmarkts zu sehen ist. Der offizielle Startschuss zur Kampagne unter dem Motto «Wir bringen Leben ins Städtli» fällt ebenfalls am Wochenmarkt – und zwar schon morgen Samstag, 26. April.

### Stadtverwaltung am 1. Mai geschlossen

Der 1. Mai – Tag der Arbeit – ist im Thurgau ein kantonaler Ruhtag. Daher bleiben an diesem Tag die Arboener Stadtverwaltung, der Werkhof und die Entsorgungsstelle geschlossen.

### Deckbelagsarbeiten im Bergli-Quartier

Ende Mai werden in Arbon Deckbelagsarbeiten ausgeführt. Die Deckschicht schützt die Fahrbahnen vor Umwelteinflüssen und verlängert so ihre Lebensdauer. Nach Vorbereitungsarbeiten am 26. Mai stehen am 27. Mai die Arbeiten an der Berglstrasse inklusive Einlenker in die Scheibenstrasse auf dem Plan, und am 28. Mai dann die Arbeiten an der Gottfried-Keller-Strasse, wiederum inklusive Einlenker in die Scheibenstrasse. Da die Deckbelagsarbeiten nur bei trockenen Wetterverhältnissen ausgeführt werden können, kann es zu Verzögerungen kommen. Die Anwohnenden werden gebeten, ihre Fahrzeuge während der Arbeiten ausserhalb der Baustellen zu parkieren. Die Scheibenstrasse wird am 27. und 28. Mai komplett gesperrt sein. Der Zugang zu Fuss oder mit dem Velo ist jederzeit gewährleistet – es wird

gebeten, gegebenenfalls mit dem Polier Rücksprache zu halten. Grundeigentümerinnen und -eigentümer sind gebeten, in den betroffenen Bereichen Hecken bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden, so dass die Arbeiten reibungslos vorstatten gehen können.

### Mitteilungen aus der Stadtratssitzung

An seiner Sitzung vom 14. April hat der Arboener Stadtrat beschlossen, das Planungsbüro Herrenschmidt & Partner AG, Binningen BL, mit der Erarbeitung eines Vorprojekts zur Aufwertung und Sanierung des

Aus dem Stadthaus

## Kampagne für die Altstadt



Markt als beliebter Treffpunkt und steht dank dem Durchfahrungs-ort auf dem Storchenplatz gleichzeitig sinnbildlich für das Herz des «Städtli». Zudem bieten die vielen Besucherinnen und Besucher des Wochenmarkts eine ideale Gelegenheit, um den neuen «Städtli»-Auftritt vor einem grossen Publikum zu präsentieren. Die Belebung der einzigartigen Arboener Altstadt gehört denn auch zu den Zielen der neuen Kampagne. Mit einer starken Kommunikation und einem grossen Netzwerk sollen die charmanten Gassen und die historischen Gebäude direkt am Bodensee touristisch stärker positioniert werden. Nebst der Markttradition stehen dabei Facetten wie Begegnung, Kultur und nicht zuletzt die weit über hundert in der Altstadt ansässigen Vereine, Restaurants und Unternehmen im Fokus.

**Ein eigener Online-Auftritt**  
 Initiiert wurde die Belebung des «Städtli» von der Initiative Zukunft Arbon

Arbon in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Arbon sowie den Gewerbetreibenden in der Altstadt. Zur Lancierung der Kampagne wird unter anderem ein 10-Prozent-Gutscheink für Betriebe im «Städtli» in Umlauf gebracht, mit welchem die Bevölkerung auf das vielfältige Angebot in der Altstadt aufmerksam gemacht wird. Aber auch Heimweh-Arboenerinnen und -Arboener sowie Touristen werden mit der Kampagne angesprochen und finden unter [zukunftarbon.ch/staedtli](http://zukunftarbon.ch/staedtli) Erfolgsgeschichten und Veranstaltungshinweise aus dem «Städtli» und können dank einer interaktiven Karte direkt in die Altstadt eintau-chen. Ergänzt wird der Online-Auftritt der Altstadt von neuen Facebook- und Instagram-Accounts, auf welchen tagesaktuelle Einblicke in das Treiben im «Städtli» sowie Infos zu den vielfältigen Veranstaltungen in der Altstadt veröffentlicht werden.

Medienstelle Arbon

Minderkosten von über 56 500 Franken genehmigt. Des Weiteren hat der Stadtrat folgende Bewilligungen erteilt:

- René Ertl, Arbon, für die Installation einer Klimaanlage an der Flurstrasse 4, Arbon
- Peter und Walburga Frikart, Arbon, für die Erstellung einer Schutzmatte gegen die Verschmutzung des Gemüsegartens an der Thurgauerstrasse 5, Arbon
- Rudolf Reusser, Arbon, für die Erstellung eines Gerätehauses sowie eines Brennholzunterstandes mit 30-Grad-Dach zur Montage von zwei Solarpanels am Fallentüliweg 25, Arbon

Medienstelle Arbon

**Pius Schäfler** seit 1965

**WIR ZIEHEN  
ZUSAMMEN!**

**15%  
LIVAT**

AUF IHREN NACHSTEN  
EINKAUF IN DER  
FILIALE AMRISWIL

Ab 1. Juni 2025:  
Arbon und Amriswil gründen  
eine WG: Unsere Filiale in Arbon  
schliesst per 31. Mai 2025

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
in unserem neuen Zuhause.

**Brockenhaus ALTSTADT  
FLOHMARKT**  
Hintergasse 2 9320 Arbon

**Frühlingsputz? Zuglete?**

Gerne nehmen wir kleinere Möbel,  
Tische, Stühle, Gartenmöbel, Spiegel,  
Geschirr, Bilder, Bücher, Textilien wie  
Bett- und Tischwäsche, Kleider und  
Schuhe, Taschen und auch Raritäten  
entgegen. Der Erlös Ihrer Spenden  
geht an soziale Institutionen.

Öffnungszeiten: Freitag 16 - 18 Uhr  
Samstag 10 - 12 Uhr

Kontakt: mo.hess@sunrise.ch

Anzeigen

# Frühlingsausstellung

Sa/So, 26./27. April 2025  
10 bis 17 Uhr

*Wir lüften das Geheimnis!*

5 Rappen pro Liter günstiger tanken  
Gültig an unserem Standort am 26./27. April 2025

**Zehender GARAGE AG**

Seestrasse 33 • 9326 Horn  
Telefon 071 841 33 67 • [www.zehendergarage.ch](http://www.zehendergarage.ch)

Mitsubishi Motors

**Kugler Massagepraxis GmbH**  
Stephan Kugler, Med. Masseur EFA

Massage  
FRZ  
Lymphdrainage  
Triggerpoint  
Mobilisation  
Faszientherapie  
Schropfen

[www.stephankugler.ch](http://www.stephankugler.ch)

EMR, Kassenanerkannt

Grabenstr. 4 • 9320 Arbon • Tel. 079 834 57 91 • [therapie-kugler@bluewin.ch](mailto:therapie-kugler@bluewin.ch)

**1. MAI 2025 im ZIK TREFF**

**BRUNCH** trifft **LUNCH**

	-Grosser Frühstück-Brunch	34,00 Fr.
-3 Gänge-Menü	49,00 Fr.	
-Frühstück-Brunch und 3 Gänge-Menü für unschlagbare	69,00 Fr.	
-Kinder 12 - 15 Jahren	20,00 Fr.	
-Kinder bis 12 Jahre	GRATIS	

**Menü 1**

- Grüner Spargel mit Erdbeeren
- Blumenkohlsteak, Kartoffel-Sellerie-Trüffel Stampf mit Rosmarinjus
- Erdbeerknödel auf Tonka-Vanille Sauce

**Menü 2**

- Weisse Spargeln mit Rohschinken
- Kalbshohrückenbraten mit Kräuterjus und Bärlauchrisotto
- Sauerrahmglace mit Rhabarber-Kompott

**Tageshit**

- Gourmet Burger

Reservierungen unter: [www.zik-treff-arbon.ch/zik-mittag](http://www.zik-treff-arbon.ch/zik-mittag) oder 079 610 72 04

Anzeigen

## VITRINE

### Öffentliches Podium zur kommunalen Vorlage

Die Interpartei lädt morgen Samstag, 26. April, um 10 Uhr im ZIK (Schlossgasse 4) alle Interessierten zu einer öffentlichen Podiumsdiskussion zur kommunalen Abstimmung über die Totalrevision der Gemeindeordnung ein. Vertreter des Pro- und Kontra-Komitees werden die Abstimmungsvorlage präsentieren, ihre Argumente darlegen und sich der öffentlichen Diskussion stellen. Im Anschluss folgt ein Kurzinput zur zweiten kommunalen Abstimmungsvorlage, dem Kauf der Strausswiese. pd

### Tübacherstrasse in Horn für einen Tag gesperrt

2024 wurde die Tübacherstrasse in Horn saniert. Nun erfolgt mit dem Einbau der Deckschicht und dem Anbringen der Markierungen die letzte Bauphase. Danach sind die Bauarbeiten im besagten Projektabschnitt abgeschlossen. Allerdings muss für diese letzten Arbeiten der Projektperimeter ab dem Bereich Wiesenstrasse bis zum Kreisel in Tübach aus Gründen der Effizienz, der Qualität und der Arbeitssicherheit vollständig gesperrt werden. Dies teilt das Tiefbauamt des Kantons Thurgau mit.

#### Zu- und Wegfahrt nicht möglich

Die besagte Vollsperrung der Fahrbahn erfolgt von Dienstag, 6. Mai, 7 Uhr bis Mittwoch, 7. Mai, um 5 Uhr. Die genannten Arbeiten erfordern eine trockene und stabile Witterung. Bei Regenwetter verlängern oder verschieben sich die Bauarbeiten entsprechend. Während der Vollsperrung ist die Zu- und Wegfahrt zu den Liegenschaften nicht möglich. Für die betroffenen Anwohnenden bedingt dies das frühzeitige Parken der Fahrzeuge außerhalb des Baustellenbereichs. Eine Parkkarte wird dafür nicht benötigt, wie die Gemeinde Horn auf ihrer Webseite mitteilt. Sämtlicher Strassenverkehr wird während der Vollsperrung in beiden Richtungen umgeleitet. Eine Signalisation ist vorhanden. Von der Sperrung betroffen ist am 6. Mai auch die Postautolinie 211 von St. Gallen über Mörschwil, Tübach, Steinach und Horn nach Arbon.

#### Mieter sind nicht betroffen

Die Übertragung der Liegenschaften an die Immobilienanlage-Stiftung ist im Verlauf dieses Sommers geplant. Die Mieterinnen und Mieter wurden diese Woche informiert. Für sie soll sich mit dem Vermieterwechsel nichts ändern, versichert Fröhlich: «Alle bestehenden Mietverhältnisse bleiben von der Transaktion unberührt und gehen vollumfänglich auf die neue Eigentümerschaft über.» Die Kontinuität der Wohn- und Nutzungsverhältnisse weiterhin wahre. Als zweites Ziel

red

## Saurer PK geht neue Wege

Kim Berenice Geser

Die Pensionskasse der Saurer-Unternehmungen (PKSU) plant, ihre Arborner Liegenschaften in eine Stiftung einzubringen. Mit diesem Schritt will sie die Betreuung ihrer Immobilien professionalisieren und sich stärker auf ihre Kernaufgabe konzentrieren: die Altersvorsorge.

Vier Wohnliegenschaften besitzt die Pensionskasse der Saurer-Unternehmungen (PKSU) in Arbon insgesamt: die Überbauungen Stacherholz und Obstgarten, eine Liegenschaft an der Romanshornerstrasse und natürlich das Saurer Hochhaus an der Brühlstrasse. Dieses Portfolio will die PKSU nun per Sacheinlage in eine auf Immobilienanlagen spezialisierte Stiftung einbringen. Konkret bedeutet dies:

Das Immobilien-Portfolio der Saurer Pensionskasse geht an eine entsprechende Stiftung über. Die PKSU erhält im Gegenzug Anteile an der Stiftung in Höhe ihrer Einlagen. «Im Rahmen dieser Einlagen bleibt die PKSU also Miteigentümerin an den Liegenschaften», erläutert Benjamin Fröhlich, Stiftungsrats-Präsident der PKSU. Allerdings obliegen strategische und operative Entscheide künftig der Immobilienanlage-Stiftung, in welcher das Portfolio eingebracht wird. Welche diese sein wird, steht noch nicht fest. «Wir befinden uns in der finalen Ausschreibungsphase.» Im Rennen sind noch drei Kandidaten. Die Namen will Fröhlich mit Verweis auf den laufenden Prozess nicht nennen. «Was ich sagen kann, ist, dass es sich bei allen Bewerbenden um Stiftungen handelt, in die auch andere Pensionskassen investieren und die alle über reine Schweizer Immobilienportfolios verfügen.»

bleibe somit gewährleistet. Auch übernommen wird voraussichtlich der Hauswart des Saurer Hochhauses, der aktuell mit einem 100 Prozent-Pensum bei der PKSU angestellt ist. Ob das Mandatsverhältnis mit der Privera AG unter der neuen Eigentümerschaft weitergeführt wird, ist indes noch nicht bekannt. Die St. Galler Firma ist derzeit noch im Auftrag der PKSU für die Bewirtschaftung und Verwaltung der Liegenschaften und Wohnungen zuständig.

#### Schlankere Verwaltung von Nöten

Mit der Überführung ihres Immobilienvermögens verfolgt die PKSU zwei wesentliche Ziele. Das erste ist die Professionalisierung der Immobilienverwaltung. «Die strategische Bewirtschaftung eines Immobilienportfolios ist angesichts der heutigen Anforderungen und Vorgaben eine zeitintensive und aufwändige Angelegenheit, die ohne entsprechendes Fachwissen kaum zu bewerkstelligen ist», sagt Fröhlich. Um den professionellen Unterhalt und die Weiterentwicklung ihrer Liegenschaften auf die Dauer sicherzustellen, habe man sich deshalb entschieden, diese in fachmännische Hände zu übergeben. «Dadurch werden Synergien genutzt, Kosten optimiert und der langfristige Werterhalt gesichert.» Gleichzeitig werde mit der Stiftungslösung eine «stabile, auf Langfristigkeit ausgelegte Anlageform» genutzt, welche die Interessen der Versicherer weiterhin wahre. Als zweites Ziel



Benjamin Fröhlich ist seit 2023 Präsident des Stiftungsrats der Saurer Pensionskasse, die unter anderem im Besitz des Saurer Hochhauses ist. lk/z.v.g.

# Therapie mit Schüssler Salzen für die ganze Familie

Mineralsalze sind Bestandteile unserer Körperzellen und für deren Funktion unentbehrlich. Ist der Mineralstoffhaushalt aus dem Gleichgewicht, kommt es zu Störungen der Zellfunktion.

Mineralsalze von Dr. Schüssler bieten hier Unterstützung und verbessern somit die Selbstheilungskräfte unseres Körpers. Die Schüssler Salze wurden von Dr. Wilhelm Heinrich Schüssler (1821 - 1898) entwickelt und können bei alltäglichen Beschwerden helfen. Die Schüssler Salze sind unterteilt in die Funktionssalze Nr. 1 - 12 und die Ergänzungssalze Nr. 13 - 25. Erhältlich sind die Schüssler Salze in Form von Lutschtabletten, Tropfen und in den beliebten Pulver-Kombinationen. Unterstützend zur äusserlichen Anwendung werden die Schüssler Cremen und Lotions empfohlen.



Wir organisieren zwei Kunden-Vorträge über die Schüssler Salze, diese können einzeln oder im Doppel besucht werden. Sie lernen im ersten Teil alle Sommerthemen und im zweiten Teil alle Herbst- und Winterthemen kennen. So können Sie alle Funktionssalze in Alltag bei akuten Beschwerden anwenden.



St. Gallerstrasse 6, Arbon  
071 446 40 90

drogerie.rosengarten@swidro.ch

## Kundenvortrag Schüssler Salze: "Fit & Munter in den Sommer"

Wann: Donnerstag, 08.05.2025

19.00 - ca. 21.00 Uhr

Wo: Hotel Seegarten, Arbon

Referentin: Aileen Tengg, Schüssler Beraterin

Kosten: Fr. 25.- pro Person

Anmeldung bis 07.05.2025 in der Drogerie, per Mail oder Telefon

## Kundenvortrag Schüssler Salze: "Fit & Munter in den Winter"

Wann: Dienstag, 16.09.2025

19.00 - ca. 21.00 Uhr

Wo: Hotel Seegarten, Arbon

Referentin: Aileen Tengg, Schüssler Beraterin

Kosten: Fr. 25.- pro Person

Anmeldung bis 12.09.2025 in der Drogerie, per Mail oder Telefon

## Ein JA zur neuen Gemeindeordnung

### Ja - zu Vernunft

Budgetkompetenz im Parlament wird bereits seit Jahren **erfolgreich** in mehreren Städten im Kanton Thurgau sowie auf kantonaler und nationaler Ebene **angewendet**, ohne dass sich die Stimmbürger:innen bevormundet fühlen.

### Ja - zu Zuverlässigkeit

Sie schafft bessere Bedingungen für eine **fundierte Budgetprüfung**. Durch die Übertragung der Budgetkompetenz an das Parlament wird **wertvolle Zeit** gewonnen, was zu einer aktuelleren und präziseren Finanzplanung führt.

### Ja - zum Bürgerrecht

Bei einer **Abstimmung**, die durch nur neun **Parlamentsmitglieder** oder 400 Unterschriften verlangt werden kann, bleibt das Mitspracherecht vollständig gewahrt. Ein **Abbau** der Demokratie ist daher **ausgeschlossen**.

Ursprünglich unterstützten **28 von 30** Parlamentarier:innen die Motion "Budgetkompetenz beim Parlament". Nun ziehen sich die Gegner:innen plötzlich zurück.

**Lassen wir uns davon nicht beirren und nehmen diesen sinnvollen und verantwortungsvollen Vorschlag an.**

**Wir sagen JA zu Arbon:**

**Die Mitte Arbon**



**SP**



**FDP Die Liberalen Arbon**



## VITRINE

### Regierungsrats-Kandidatin in Arbon



Nach dem Todesfall von Regierungsrätin Sonja Wiesmann hat die SP Thurgau die Kreuzlinger Bezirksgerichtspräsidentin Ruth Faller Graf für die anstehende Ersatzwahl nominiert. Faller Graf ist in Arbon aufgewachsen und lebte danach einige Jahre in Frauenfeld. Am Mittwoch, 30. April, stellt sie sich der Wählerschaft in Arbon vor. Im Rahmen der Hauptversammlung der SP Arbon informiert sie über ihren politischen Werdegang und ihre Ziele im möglichen neuen Amt. Zur Veranstaltung im SP Lokal an der Promenadestrasse sind alle Interessierten eingeladen. Beginn ist um 19 Uhr. pd

# Fehlt Papier, fehlt das Geld

Manuela Müller

Die Menge an Altpapier nimmt schweizweit seit Jahren immer mehr ab. Diese Entwicklung wirkt sich auch auf die Kassen der Arboener Vereine aus.



Die Arboener Vereine verdienen sich mit ihrem Einsatz während den Altpapier- und Kartonsammlungen etwas für ihre Vereinskassen dazu.

z.Vg.

so Diego Müggler, Mediensprecher der Pfadi.

90 Franken pro Tonne ist im Vergleich mit anderen Regionen und Verbänden im oberen Bereich», gibt der Bereichsleiter der KVATG an.

### Ein bekanntes Problem

Um eine Lösung für die fehlenden Einnahmen bei der Altpapiersammlung zu finden, wurden in den vergangenen Jahren bereits zwei einfache Anfragen an den Stadtrat gestellt. In den Antworten erklärte dieser jeweils, dass die Abgeltung des KVATG an die Stadt Arbon durch Gegenleistungen erfolge. Weil kein Geldfluss stattfinde, könne entsprechend von der Stadt auch nichts an die Vereine ausbezahlt werden. «Nach mir macht es sich die Stadt Arbon hier etwas zu einfach», so Thomas Segginger, Präsident des Feuerwehrvereins Arbon. Es würden zwar Pläne, Leuchtwesten und Hinweise zur Durchführung zur Verfügung gestellt. «Ich bin der Meinung, dass die Stadt den Vereinen in Bezug auf das eigentliche Problem, nämlich den schwindenden Ertrag, entgegenkommen sollte», ergänzt er. In einem Punkt sind sich jedoch alle Vertreter der regionalen Vereine einig: Obwohl das Sammeln von Altpapier und Karton weniger Geld in die Vereinskasse spült, will man daran festhalten. Denn jeder Franken zählt.

red

### Einblick in die Schulergänzende Betreuung

Morgen Samstag, 26. April, findet von 10 bis 12 Uhr der öffentliche Orientierungsanlass der Primarschulgemeinde Arbon im Hinblick auf die Urnenabstimmung vom 18. Mai statt. Die Behördenmitglieder beantworten an der Rebenstrasse 38 Fragen zur Botchaft und Jahresrechnung 2024 und geben Einblick in die aktuellen Bauprojekte. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, die sich im selben Gebäude befindenden neuen Räumlichkeiten der Schulergänzenden Betreuung im Bergli (SEB-Bergli) zu besichtigen. Von 10 bis 14 Uhr sind diese für die Öffentlichkeit zugänglich. Es wird ein Rahmenprogramm für Gross und Klein angeboten.

red

FORUM WÜRTH RORSCHACH

# Sport & Freizeit

18.03.25  
14.02.27  
Eintritt frei

[www.forum-wuerth.ch](http://www.forum-wuerth.ch)


## Wir bringen Leben ins Städtli



Der Quartierverein Altstadt, das Gewerbe und die Stadt Arbon spannen zusammen, um unser einzigartiges Städtli voranzubringen. Sei dabei bei der Lancierung am Wochenmarkt vom 26. April!

Jetzt entdecken und informieren:  
[zukunftarbon.ch/staedtli](http://zukunftarbon.ch/staedtli)



## lokal engagiert?!

Die Arboner Vermittlungsplattform für freiwilliges Engagement

Aktuell gesuchte Engagements:

- Sichtbarmachung Vereinsarbeit
- Patenschaft für Hündin
- Arboner Wochenmarkt sucht Helfende
- Cello-Stunden
- Reparateure für repair Café Arbon
- Mithilfe bei Jubiläum Kinderhaus
- Mitmachen bei EssBar Minigärten



Aktuell angebotene Engagements:

- Heimwerker
- Unterstützung im Alltag
- Reparaturen/ Administration



Weitere Informationen:  
[www.arbon.ch/lokalengagiert](http://www.arbon.ch/lokalengagiert)



## ILS FRÄNZLIS DA TSCHLIN



Rio & Arthur Dietschweiler Stiftung

Freitag,  
2. Mai 2025  
19.00 Uhr

Kulturzentrum Presswerk Arbon  
Dietschweiler Saal  
Ticketpreis 30.-  
Abendkasse & Apéro ab 18.00 Uhr  
Vorverkauf: [www.orchesterarbon.ch](http://www.orchesterarbon.ch)

## REGION

### Kampfwahl in Horns Schulbehörde bleibt aus

Am 18. Mai finden in Horn die Gesamterneuerungswahlen der Volkschulgemeinde statt. Für das Schulpräsidium tritt der amtierende Präsident André Mathis erneut zur Wahl an. Ebenso stellen sich die bisherigen Behördenmitglieder Tamara Hochreutener, Urs Bodenmann und Christoph Egli für eine weitere Legislatur zur Verfügung. Für den frei werdenden Sitz in der Behörde ist eine einzige Kandidatur eingegangen: Albert Specker strebt die Nachfolge des zurücktretenden Markus Moos an. Specker ist Sekundarlehrer und unterrichtet im Schulhaus Reben 4 in Arbon. Er ist Vater von zwei schulpflichtigen Kindern und politisch parteilos. In der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) kandidieren Urs Michel, Christian Hautle und Adrian Zingg erneut. Im Urnenbüro stehen Heidi Popp-Germann und Michael Fankhauser für eine Wiederwahl bereit.

red

Kim Berenice Geser

**Keine Polemik, kein Krawall – das Podium anlässlich der Gemeinderatswahlen in Roggwil zeigte: Auch ohne Drama lässt sich Politik machen.**

Das erste heftige Gewitter der Saison zog über die Region, als am Mittwochabend die Besuchenden zahlreich aus dem Regen in die Mehrzweckhalle in Freidorf strömten. Von Jung bis Alt wollten sie wissen, wie sich die vier Kandidaten für das Gemeindepräsidium live im Podiumsgespräch meistern. So viel vorweg: Wer auf einen Schlagabtausch hoffte, wurde enttäuscht. Stattdessen erwartete die Zuhörenden ein gesittetes Podium, an dem sich die Kandidaten mit Respekt begegneten und statt auf Polemik auf Sachlichkeit setzten. Durch den Abend führte die ehemalige Thurgauer Regierungsrätin Cornelia Komposch zielgerichtet und mit einer Prise Humor.

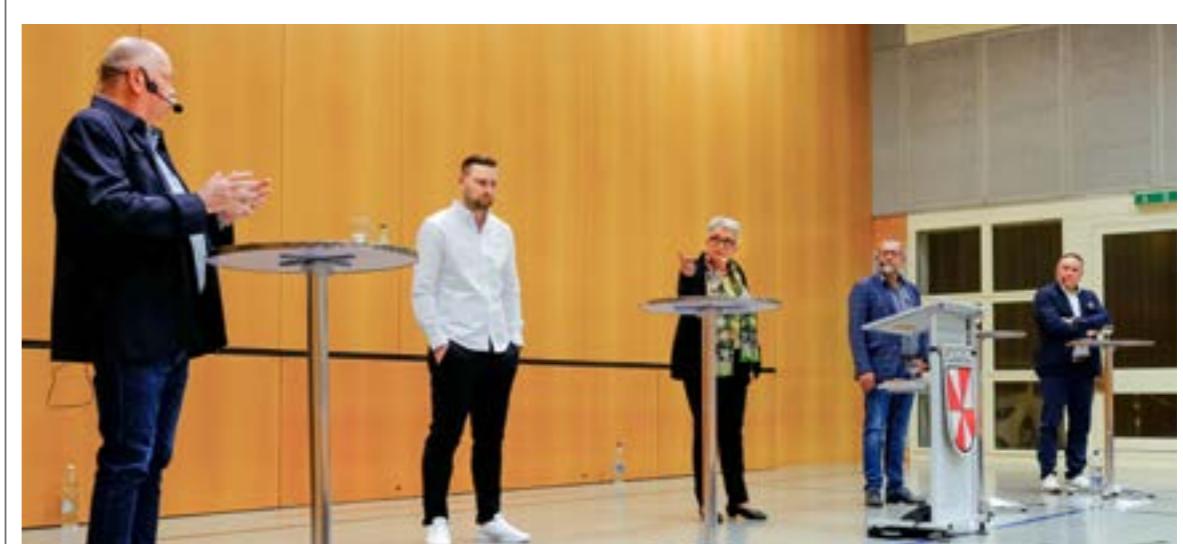
**Mit politischem Fingerspitzengefühl**

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde fühlte sie den Kandidaten auf den Zahn. «Bringen Sie Innovation auf die Gemeinde, oder verwalten Sie nur?», wollte sie vom 31-jährigen Kevin Länzlinger wissen, der seit seiner Lehrzeit auf der Verwaltung tätig ist. Die Antwort: «Ich bin Gestalter und verspreche frischen Wind.» Sein Studium in Recht und Management würde er auch aussetzen, liesse es

red

**Zuhören ist eine Superkraft**

Ein offenes Ohr versprachen alle vier Kandidaten wiederholts: sei es für die Anliegen der Waldkorporation, der Gemeindeangestellten oder der Roggwiler Bevölkerung. Auch den saniertenbedürftigen Liegenschaften, die an jeder Gemeindeversammlung



Moderatorin Cornelia Komposch (in der Mitte) führt den vier Kandidaten für das Roggwiler Gemeindepräsidium auf den Zahn: (v.l.) Heiner Studer-Schmid, Kevin Länzlinger, Jürg Lengweiler und Andreas Albrecht.

kim

aufs Tapet gebracht werden, will man sich annehmen. Sie teilen die Sorge um den Klimawandel, sind gegen die Tempo 30 Bestrebungen des Kantons und für einen engen Austausch mit den Nachbargemeinden. Sogar beim Hausbier ist man sich fast einig: Bis auf den Zuziger Studer-Schmid ist das für alle natürlich das «Huus Braui»-Bier. Zum Schluss wollte Stefan Fecker, Leiter der Roggwiler Finanzverwaltung, wissen, was sich für die Gemeindeangestellten am ersten Arbeitstag des neuen Gemeindepräsidenten ändern werde. Denn: «Wir haben etwas Bammel, was beim Wechsel auf uns zukommt.» Nichts, versichern, Länzlinger und Studer-Schmid, die stattdessen versprechen, sich voll und ganz für die Gemeinde einzusetzen. Lengweiler garantiert, in diesem Job aufzugehen, wie eine Brausetablette und Albrecht will die Gemeindeangestellten vom ersten Tag an wertschätzen.

### Der grosse Kandidaten-Check

Die ausführlichen Kandidaten-Interviews in der «felix»-Ausgabe von letzter Woche gibt es zum Nachlesen unter [felix-arbon.ch](http://felix-arbon.ch) oder direkt hier per QR-Code:



# Räume mit Seele – Design mit Vision

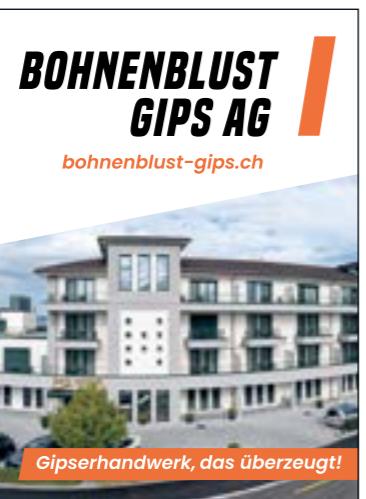
  
**Ribi** Gartenbau  
 Gartenbau, Neuanlagen, Umänderungen, Unterhalt und Pflege. Individuelle Beratung ohne Zeitdruck. Mit Kompetenz und viel Freude. Als Partner von Architekten, Planern, Bauherren, Liegenschaftsbesitzern und Verwaltungen planen, berechnen und realisieren wir sämtliche Gartenbauarbeiten.  
 Ribi Gartenbau GmbH | Flurstr. 7 | 9323 Steinach | 079 356 48 83 | info@ribi-gartenbau.ch | www.ribi-gartenbau.ch

  
**RUF**  
 INTERIOR DESIGN | KÜCHE | BÄD  
 SEESTRASSE 105 | 9326 HORN TG  
 T +41 71 228 10 80 | info@rufdesign.ch  
 www.rufdesign.ch

  
**ZWEIRADSORT HEIM**  
 9323 Obersteinach  
 Ihr Motorrad- und Rollerspezialist in der Region  
**Reparaturen aller Marken**  
 Rorschacherstrasse 5  
 Telefon 071 841 44 47  
 Telefax 071 840 01 05  
 E-Mail info@heimarbon.ch

  
**Letti** ihr Maler  
 Es muss nicht immer nur weiss sein...  
 Rodolfo Letti  
 Sonnenweg 1  
 9323 Steinach  
 Fon 071 446 07 83  
 Mobil 079 447 90 68  
 ihr-maler@bluewin.ch  
 www.maler-letti.ch

  
**Restaurant Morgental**  
**Öffnungszeiten:**  
 Montag bis Freitag  
 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr &  
 17.00 Uhr bis 23.30 Uhr  
 Samstag ab 17.30 Uhr  
 Sonntag Ruhetag  
 Für Gruppen ab 30 Personen  
 öffnen wir auch an unserem Ruhetag  
**Restaurant Morgental**  
 9323 Steinach, Tel. 071 440 47 40

  
**BOHNENBLUST GIPS AG**  
 bohnenblust-gips.ch  
  
*Gipserhandwerk, das überzeugt!*

  
**HAAG LEIMHOLZ**  
 Spezialisten im Ingenieur - Holzbau  
  
 Leimholz Haag AG  
 Ahornstrasse 5  
 9323 Steinach  
 info@leimholz.ch  
 071 447 17 17  
 leimholz.ch

  
**CRAZY LOBSTER SAILING**  
 Segel- und Motorbootsschule in Horn am Bodensee  
**Motorbootsschule und Segelschule**  
 Jetzt anmelden  
  
 Telefon 078 606 40 05  
 Internet: www.crazy-lobster.ch  
 E-Mail: info@crazy-lobster.ch



Publireportage

Räume prägen das Leben – sie geben Struktur, Ruhe und Inspiration. Mit einem feinen Gespür für das Besondere gestaltet die Ruf Design AG in Horn seit über 30 Jahren individuelle Wohnwelten mit Stil und Substanz.

Was 1991 als kleines Familienunternehmen begann, ist heute eine feste Adresse für anspruchsvolle Innenarchitektur. Mit Severin Hummer schlägt «Ruf Design» ein neues Kapitel in der Geschäftsführung auf: Gemeinsam mit seiner Mutter Monika Ruf führt er das Unternehmen in dritter Generation. Die Kombination aus langjähriger Erfahrung und

frischer Perspektive bringt neue Impulse in die Zukunft der Firma. Ein verjüngtes, engagiertes Team vereint heute mehr denn je gestalterische Vielfalt mit präziser Planung und modernem Projektmanagement. Mit Fingerspitzengefühl, Leidenschaft und einem untrüglichen Gespür für Ästhetik entstehen Räume, die nicht nur funktional sind, sondern Charakter haben. Ob Eigentumswohnung, Einfamilienhaus oder Objektbau: Im Dialog mit Bauherren und Architekten entstehen individuelle Lösungen – klar strukturiert, zeitlos elegant und kompromisslos in der Qualität.

Emaillierter Lavastein, unsichtbare Induktionssysteme oder edle Möbel internationaler Marken schaffen



ein Ambiente, das man sieht – und fühlt.

**Handwerk trifft Innovation**  
 Lavastein ist mehr als ein Material. Er verbindet Charakter, Handwerk und Design. Seine intensive Farbwirkung und einzigartige Oberfläche bringt das Feuer der Erde in moderne Lebensräume. Ob als Küchenarbeitsplatte, Tisch, Wandverkleidung oder Outdoor-Element: Jedes Stück ist ein handgefertigtes Unikat – robust, pflegeleicht und zeitlos schön. Ergänzend lässt sich das Induktionskochfeld nahtlos und unsichtbar integrieren. So entsteht ein durchgängiges, stilvolles Design. Mit kreativen Konzepten, langjähriger Erfahrung und individueller



Beratung entstehen mit «Ruf Design» Orte des Rückzugs, der Begegnung und des Wohlfühlens. Im Showroom in Horn erhalten interessierte einen Einblick in die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten. Das Team begleitet mit Fachwissen und Kreativität von der ersten Idee bis zur Verwirklichung der Wohnträume.

pd

## Kontaktdaten

Ruf Design AG  
 Seestrasse 105, 9326 Horn  
 071 228 10 80  
 info@rufdesign.ch  
 www.rufdesign.ch

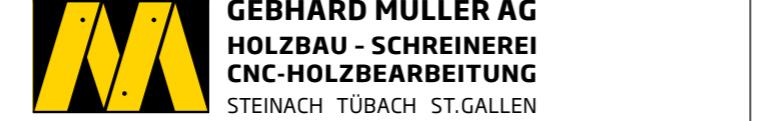
  
**Fuchs & Fuchs**  
 Metall-Stahlbau AG  
 • Türen und Tore aus Metall  
 • Verglasungen  
 • Treppen und Geländer  
 • Balkonanbauten  
 • Wintergärten  
 Morgentalstrasse 2b  
 CH-9323 Steinach  
 Tel. 071 440 26 00  
 info@fuchs-metallbau.ch  
 www.fuchs-metallbau.ch

  
**GLAS WERK**  
 f @ in @  
 Hofstetstrasse 11  
 9300 Wittenbach  
 info@glaswerkag.ch  
 glaswerkag.ch  
 Unsere Kernkompetenz.  
 Ihr Herzstück.

  
**schreinerei-huser.ch**  
 Die persönliche Schreinerei der Region  
 SCHREINEREI huser  
 Möbel nach Mass | Türen  
 Einbauküchen | Innenausbau  
 Hauptstrasse 8 | 9323 Steinach

  
**Kaspar Gantenbein AG**  
 ■ PARKETT  
 ■ TEPPICHE  
 ■ BODENBELÄGE  
 Weidenhofstrasse 1 / 9323 Steinach  
 Tel: 071 446 71 17 / info@gantenbein.swiss  
 www.gantenbein.swiss

  
**Viviana's Massagestübli**  
 Weil Erholung so schön sein kann  
 Massagen und Fusspflege  
  
 079 335 38 29  
 www.vivianasmassage-stuebli.com

  
**Ideen in Holz.ch**  
  
**GEBHARD MÜLLER AG**  
 HOLZBAU - SCHREINEREI  
 CNC-HOLZBEARBEITUNG  
 STEINACH TÜBACH ST.GALLEN  
 Tel. 071 44 66 131 | www.ideen-in-holz.ch  

- Holzkonstruktionen
- Dachfenster, Dachaufbauten
- Innenausbau, Küchen
- Schränke, Türen, Treppen
- Wärmedämmungen
- Neubau, Umbau, Unterhalt

**Neubau, Umbau und Sanierung**  
 Wir haben auch für Ihre Träume die Ideen in Holz

  
**DUPPER**  
 SANITÄR + HEIZUNG  
 www.dupper.ch

**Der einfachste Weg zu Ihrem neuen Bad.**  
 inkl. 3D-Planung

  
 seit 1998  
**Malergeschäft SENI** GmbH  
 Malerei  
 Tapeten  
 Stuckaturen  
 Kunststoffputze  
 Fassadenarbeiten  
 Um- & Neubauten  
 Telefon: 071 446 81 15  
 Mobile: 079 276 22 52  
 Böllentretter 22  
 Lehnhaldenstr. 57  
 Postfach 59  
 9323 Steinach  
 9014 St. Gallen  
 www.malergeschaeft-seni.ch  
 info@malergeschaeft-seni.ch

### Premium-Reinigung: CHF 79.--\*

Unser Profi-Fahrzeugaufbereiter nimmt sich eine Stunde Zeit für Ihren Liebling!

Individuelle Reinigungen auch möglich.

\*exkl. MWST

## PPSELECTION

... dihei im WerkZwei

Anzeigen

Textilstrasse 3 | 9320 Arbon  
Telefon 071 524 12 24  
werkstatt@ppselection.ch  
www.ppselection.ch

## RAIFFEISEN



Übergabe der strategischen Führung von Gabriel Bawidamann an Marion Enderli.

## Wechsel im Verwaltungsratspräsidium bei der Raiffeisenbank Regio Arbon

Publireportage

**Die Mitglieder der Raiffeisenbank Regio Arbon haben an der diesjährigen Urabstimmung der Wahl von Marion Enderli als neue Verwaltungsratspräsidentin zugestimmt. Sie übernimmt das Steuerrad von Gabriel Bawidamann, der das Amt 21 Jahre lang ausübt.**

Verwaltungsratspräsident, Gabriel Bawidamann, trat anlässlich der Urabstimmung 2025 nach 21 Jahren strategischer Führung

der Raiffeisenbank Regio Arbon zurück. Bawidamann gehörte insgesamt 24 Jahre dem Verwaltungsrat an. Sein Rücktritt erfolgt zum Ende der Legislaturperiode und bildet gleichzeitig den Abschluss der geplanten Gesamterneuerung des Verwaltungsrats seit der Fusion der beiden früheren Raiffeisenbanken Steinach Berg Freidorf und Roggwil TG. Der Verwaltungsrat sowie das Team der Raiffeisenbank Regio Arbon danken Gabriel Bawidamann für seine jahrzehntelange wertvolle Arbeit im Verwaltungsrat und wünschen ihm alles Gute.

Der freigewordene Verwaltungsratsitz wurde nicht neu besetzt und das Gremium damit von sechs auf wieder fünf Mitglieder reduziert. Als Nachfolger von Gabriel Bawidamann schlug der Verwaltungsrat anlässlich der Urabstimmung Marion Enderli als Verwaltungsratspräsidentin vor. Ihre Wahl wurde durch die Genossenschaftserinnen und Genossenschafter mit einem klaren Resultat von 97.5% Ja-Stimmen bestätigt. Marion Enderli ist seit 2020 Mitglied im Verwaltungsrat. Dank ihrer erworbenen Erfahrung im

Herzliche Gratulation

Die Freude war gross, als Amanda Jäger als Gewinnerin des Wettbewerbs das neue E-Bike bei Hohl Velomarkt übernehmen durfte. Das Team der Raiffeisenbank Regio Arbon gratuliert herzlich und wünscht ihr unvergessliche Fahrstunden.

## VITRINE

# Wo Dreizehn stets die Glückszahl ist

Alice Hofer

Ausgiebiger Kaffeeklatsch wird normalerweise den Damen unterstellt. Nicht so jedoch am «Dreizehner-Stamm», wo dreizehn reife Herren nachweislich regelmässig plaudern, resümieren und die Welt wieder ins Lot bringen. Der Zweitälteste von ihnen, Heinrich Oertly, gibt Einblick in die wahren Beweggründe des Altherren-Clubs.

«Mein Leben ist nicht so aufregend», erklärt Heinrich Oertly auf die Frage, was er denn am «Stamm 13» jeweils so zum Besten gebe. Möglicherweise untertrahrt er ein bisschen, denn der stattliche 91-Jährige mit der erfrischenden Prise Humor hat so einiges auf dem Kasten und ist ein witziger Gesprächspartner. Immerhin ergänzt er: «Mein Leben ist vielseitig und angenehm, wir haben gute familiäre Beziehungen, Enkel und Urenkel, was wir sehr genießen.» Soweit, so gut, aber was spielt sich nun im «Stamm 13» wirklich ab?

### 13 sind es, 13 bleiben es

Man lästere natürlich, gibt er unumwunden zu. Man rede über das Tagesgeschehen, die jüngsten Ereignisse in der Gemeinde und «was die wieder alles angestellt haben». Damit meint er auch «die Politiker» mit ihren unergründlichen Motiven, wie etwa bei der ehemaligen «Wunderbar», die plötzlich zum historischen Denkmal erkoren worden sei. «Nur weil ich da oft zu Mittag gegessen habe, ist sie noch lange nicht schützenswert», sagt er selbstironisch, «solcherlei Baracken gibt es im Militär zu Hunderten!» Eigentlich sei man politisch eher inaktiv, obwohl die meisten früher ein Amt in einer Partei innegehabt hatten. Entstanden sei der «Stamm 13» vor 51 Jahren aus einer Runde Handwerker beim «Znuni» und löse sich jeweils nach einer Stunde wieder auf. «Es war damals üblich, dass die Handwerker von 8.30 bis 9.30 Uhr Pause machten und die Chefs dann von 9.30 bis 10.30 Uhr.» Und ja, es



Heinrich «Heini» Oertly ist auch mit 91 Jahren stets umtriebig und immer unterwegs. Wenig überraschend ist auch er es, der für den berüchtigten «Stamm 13» einen Grossteil der Ausflüge organisiert.

red

werde tatsächlich nur Kaffee getrunken, kontert er meine Neugier. «Es sei denn, einer hat Geburtstag, dann nehmen wir schon mal einen Weissen.» Die Anzahl – alles Rentner – bleibe stets Dreizehn; und wenn man sich von einem verabschieden müsse, werde halt wieder ein neuer gesucht, meint er lachend. Früher habe man gemeinsam ausgedehnte Radtouren unternommen, später dann mit E-Bikes und inzwischen auch mit öv.

### Die Besserwisser unter sich

Was denn ihr Leitbild sei, Sinn und Zweck der Gruppe, frage ich. «Wir wissen alles, und wir wissen alles besser», antwortet Oertly mit süffisantem Unterton. Daraus lässt sich wohl schliessen, dass er und seine Kumpanen auch und vor allem über sich selber lachen können, denn ein solch pointiertes Selbstbewusstsein sieht man nicht alle Tage. «Außerdem machen wir mindestens einmal pro Jahr einen Bildungs-Ausflug wie etwa Fischzuchten,

sind. Kathrin Oertly betrieb ein florierendes Blumengeschäft in Arbon.

**Die Kunst, sich neu zu arrangieren**  
Alles lief prima, bis an jenem 2. März 1982, als Oertly unterwegs war im Auto und aus dem Radio vernommen musste: «Saurer gibt auf.» Der Schock war gross. Aber Oertly liess den Kopf nicht hängen: Er fand bald einen anderen Arbeitgeber und betreute fortan die Autohändler in der Deutschschweiz. Es gibt eben Menschen, deren Glas immer halb voll ist. So einer ist Heini Oertly. Auf seinen Dialekt angesprochen, stellt er klar: «Ich bin kein Thurgauer, ich bin kein Berliner, ich bin St. Galler! Obwohl ich den Gallus nie persönlich getroffen habe.» Dennoch verliess die beiden das St. Gallerische Wittenbach nach 40 Jahren und zogen nach Arbon, wo sie sich nun schon seit 16 Jahren wohl fühlen. Inzwischen feierten sie sogar «Quecksilberhochzeit» (63 Jahre) und haben sich gemeinsam ihren lebendigen, kecken Charme bewahrt. Und was möchte Heini Oertly der jungen Generation ganz allgemein sagen? «Anstatt nur zu fordern, dürfte man auch mal einfach zufrieden sein mit dem, was man hat, ohne immer mehr haben zu wollen.

## Lebenslinien

### Menschen erzählen ihre Geschichten

In der Serie «Lebenslinien» lädt «felix» die ältere Leserschaft (ab 65 Jahren) zum Gespräch ein. Erzählen Sie uns Ihre Erlebnisse, Einsichten und Weisheiten. «felix»-Reporterin Alice Hofer besucht Sie gerne in Ihrem Daheim. Die Porträts erscheinen in lockerer Reihenfolge in der Zeitung. Wenn auch Sie aus Ihrem Nähkästchen plaudern wollen, melden Sie sich bei uns per Mail an hofer@mediarion.ch oder telefonisch unter 071 4401830.



**Walser-Hof**  
Roggwil TG  
natürlich-frisch

Täglich frisch geerntet

# Grünspargeln

Saisonales Gemüse aus der Region  
Äpfel  
Bauernhof – Glace  
Eier, Konfi, Süssmost, Sirup, Milchprodukte,  
Trockenfleisch, Essig & Öl, und vieles mehr.

Jeden Samstag frisches Brot, Zopf & Brötli

Täglich 7.30 Uhr -19.30 Uhr (Selbstbedienung)

Fam. Walser, Neuhaus 4, 9325 Roggwil, 071/646 07 04, walser-hof.ch

**FDP**  
Die Liberalen  
Roggwil-Freidorf

**Wählen**  
**18. Mai**  
**2025**

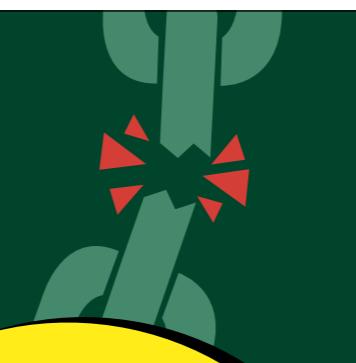


**Jürg Lengweiler**  
als Gemeindepräsident  
von Roggwil.

Erfahrung  
und Kompetenz –  
macht Roggwil stark.

[fdp-roggwil-freidorf.ch](http://fdp-roggwil-freidorf.ch)

# STEUEROVT STOPPEN!



**STEUER JETZT  
ABSCHAFFEN!**  
[www.steuer-abschaffen.ch](http://www.steuer-abschaffen.ch)

**JA!** zur Abschaffung der  
Liegenschaftensteuer **18.5.25**



**HEV Thurgau** **GEWERBE**  
**THURGAU** **IHK** Industrie- und Handelskammer  
Landwirtschaft **EDU** **UDF** **GLP** **EFH**

**FDP** **SVT** **SVP** **Die Mitte** **UDF** **EDU** **UDF** **GLP** **EFH**

## LESERBRIEFE

### Leserbrief

#### Leben ins «Städtli» bringen

Morgen Samstag startet der Arboner Wochenmarkt in die neue Saison. Es wird auch der Startschuss für die «Städtli Arbon»-Kampagne sein. Dass die Stadt Arbon in ihr «Städtli» investiert, ist begrüßenswert. Der Arboner Wochenmarkt bringt während der Saison von Ende April bis Ende September jeden Samstag Leben ins «Städtli» – und das seit 2014. Damit das so bleibt, engagieren sich zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer beim Auf- und Abbau und als Verkaufspersonal hinter verschiedenen Ständen. Auch ohne die treuen Standbetreibenden würde es nicht funktionieren. Nutzen Sie das bereits vorhandene Angebot, um die Arboner Altstadt zu beleben und kommen Sie morgen vorbei!

Tobias Singer, Arbon

#### Lengweiler ermöglicht einen Systemwechsel

Jürg Lengweiler ist ein Glücksfall für Roggwil. Seine Kandidatur für das Gemeindepräsidium im Teilzeitpensum ermöglicht die längst überfällige Trennung von operativen und exekutiven Aufgaben. Damit muss er als politischer Entscheidungsträger keine operativen Aufgaben übernehmen, was früher oder später zu Interessenkonflikten führen wird, es ermöglicht auch die Professionalisierung der Bauverwaltung. Ich habe Jürg Lengweiler als engagierte, führungsstarke und bodenständige Persönlichkeit kennengelernt, die auf Menschen zugehen und zuhören kann. Als bisheriger Gemeinderat bringt er nicht nur das nötige Rüstzeug mit, er hat auch das Herzblut, um Roggwil verantwortungsvoll und mit Weitblick in die Zukunft zu führen.

Ivan Fust, Roggwil

#### Ja zur neuen Arboner Gemeindeordnung

Seit 2020 bin ich Mitglied der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission (FGK). Seitdem bemängelt und kritisiert die FGK die knappe Vorlaufzeit für eine seriöse Prüfung des Budgets. Um diesen Zustand zu ändern, reichte am 20. September 2022 die FGK einen Vorstoss ein, mit der Forderung die Budget- und Steuerfusskompetenz dem Parlament zu übertragen. 29 von 30 Parlamentsmitglieder waren anwesend. 28 von 29 unterstützten den Vorstoss, inklusive der gesamten SVP-Fraktion. Die Forderung wurde in der Totalrevision der Gemeindeordnung (GO) aufgenommen. Mit der Übertragung der Kompetenz für Budget und Steuerfuss ans Parlament ermöglichen Sie eine seriösere und exakttere Budgetierung. Sollte ein Budget oder die Anpassung des Steuerfusses dereinst umstritten sein, können bereits 9 Parlamentsmitglieder oder 400 Stimmberechtigte eine Abstimmung erzwingen. Ich meine diese kleine Einschränkung der Bürgerrechte ist vertretbar. Sagen auch Sie Ja zur neuen GO.

Aurelio Petti, Arbon

#### Ein politischer Irrweg

In Arbon herrschte politische Aufbruchsstimmung, als 2003 das Stadtparlament ins Leben gerufen wurde. Als erster Parlamentspräsident brütete ich an vielen Sitzungen mit über der neuen Gemeindeordnung. Völlig klar damals, dass dem Volk weiterhin so viel demokratische Mitwirkung wie nur möglich zugestanden werden sollte. Dass es also weiterhin selber über Budget und Steuerfuss der Stadt befinden konnte. Warum auch davon abkommen? Was die «politische Elite» nun anstrebt, ist ein politischer Irrweg. Was in Arbon seit 22 Jahren gepflegt wird, darf nicht dem bequemen, undemokratischen Zeitgeist geopfert

werden. In Zeiten des starken politischen Verdrusses bräuchte Arbon wieder eine Aufbruchsstimmung. Und bestimmt keinen demokratischen Abbruch.

Andrea Vonlanthen, Arbon

#### Aufruf zum Erhalt der direkten Demokratie

Wir von dem überparteilichen Komitee «Nein zum Demokratieabbau» haben ein solides Argumentarium, weshalb wir wollen, dass die Stimmbürger von Arbon obligatorisch das letzte Wort zu Budget und Steuerfuss behalten. Wir wollen keine Schwächung der direkten Demokratie. Wir wollen, dass das Volk die letztinstanzliche Kontrolle über die Finanzen der Stadt behält. Deshalb muss die neue Gemeindeordnung an der Urne scheitern. Ist das auch Ihr Ziel? Dann unterstützen Sie unser Anliegen bitte. Stimmen Sie am 18. Mai Nein gegen die neue Gemeindeordnung. Wollen Sie beim Komitee mitmachen? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir sind auch für jede finanzielle Unterstützung sehr dankbar. So können wir unser Anliegen noch wirkungsvoller verbreiten.

Walter Bender, Arbon

mehr und nicht in weniger Entscheidungen involviert werden. Stimmen Sie deshalb mit einem «Nein» zur neuen Gemeindeordnung.

Matthias Schawalder, Arbon

#### Ein Angriff auf die Demokratie in Arbon

Was sich hinter der harmlos klingenden «neuen Gemeindeordnung» verbirgt, ist in Wahrheit ein massiver Angriff auf die demokratische Mitbestimmung in Arbon. Wer genau hinschaut, erkennt schnell: Hier soll das Volk entmachtet und das Stadtparlament mit weitreichenden Befugnissen ausgestattet werden. Statt auf Beteiligung setzt man auf Bürokratie, statt auf Nähe zur Bevölkerung auf Machtkonzentration. Dass so etwas im Jahr 2025 überhaupt ernsthaft vorgeschlagen wird, ist ein politisches Armutszeugnis. Das hat mit moderner Gemeindepolitik nichts zu tun. Es ist arrogant, bürgerfern und gefährlich. Deshalb ist die neue GO ein absolutes No-Go! Wer jetzt nicht handelt, darf sich später nicht wundern, wenn die Mitsprache endgültig abgeschafft ist.

Diego Imhof, Arbon

#### Leserbrief-Richtlinien

Am Sonntag, 18. Mai, wird in Arbon über die neue Gemeindeordnung und den Kauf der Strausswiese abgestimmt. Zeitgleich findet in Roggwil die Ersatzwahl für das Gemeindepräsidium statt. Für Leserbriefe zu den Abstimmungsvorlagen und der Wahl gilt eine Beschränkung der Zeichenzahl auf 750 Zeichen (inkl. Leerzeichen). Die Redaktion behält sich vor, Texte ohne Rücksprache zu kürzen, zu redigieren oder nicht zu veröffentlichen. Die letzten Leserbriefe zu besagtem Wahlsonntag werden in der Ausgabe vom 9. Mai publiziert. Wir danken für das Verständnis.

Redaktion «felix. die zeitung.»

# Bikerennen vereint Nationen

Das zehnte Arboner Bikerennen ist am Karsamstag auf der traditionellen Strecke Hasenwinkel/Simiswälldli ohne Unfälle und mit spannenden Rennen erfolgreich durchgeführt worden. Bei idealen Bikewetter, am Morgen noch bei kühlen Temperaturen, haben 300 Startende in 20 Kategorien ihr Können im Gelände unter Beweis gestellt.

Am Vormittag durften die zahlreichen Zuschauer die ehrgeizigen Nachwuchsbikerinnen und -biker bei ihren beeindruckenden Fahrten anfeuern. Die Veranstalter durften zudem erfreut feststellen, dass sehr viele Kinder und Jugendliche des Radfahrervereins Arbon in den Kategorien U7 bis U15 am Start waren. «Eine schöne Bestätigung der aktuellen Bemühungen des über 100-jährigen Vereins zur Förderung des Bikesports», schreibt OK-Präsident Roland Kuttruff in seinem Resümee. Dass mit Elia Kugler in der Kategorie U9 und Finn Stadelmann in der Kategorie U11 zwei Podestplätze mit dem jeweils dritten Rang erkämpft worden sind, lasse ausserdem auf zukünftige Erfolge der Arboner Vereinsmitglieder hoffen.

## Internationale Teilnehmerliste

Nach der Mittagspause waren die älteren Sportlerinnen und Sportler



Die Arboner Kids warten wie erfahrene Profis auf den Start. z.V.g.

im Einsatz. Nach der bereits bei den Jungen festgestellten internationalen Beteiligung aus der Schweiz, Österreich, Deutschland und Lichtenstein, waren vor allem in den als Rennen der UCI (Weltverband) ausgetragenen Junioren Rennen der Kategorie U19 zusätzlich auch Biker aus Frankreich, Belgien und Italien am Start. Die Nachmittagsrennen zeigten schnelle und spannende Rennen auf dem trockenen Parcours. In der Kategorie Fun Senioren 1 durfte der veranstaltende RV Arbon mit dem ehemaligen Profibiker Andreas Kugler gar den Sieger

stellen. Zahlreiche Helferinnen und Helfer, sowie Sponsoren und Unterstützer trugen auch heuer zum Gelingen des Anlasses bei und für die nächste Austragung steht auch bereits das Datum fest: Am Karsamstag, 4. April 2026, werden die Rennen wieder auf der traditionellen Strecke mit Start und Ziel im Hasenwinkel über die Bühne beziehungsweise über die Strassen und Wege gehen. Weitere Informationen, Ranglisten und laufende Hinweise zur Austragung 2026 finden sich online auf der Webseite [www.bikerennen-arbon.ch](http://www.bikerennen-arbon.ch). pd

# Mit «felix.» günstiger auf die «Hohentwiel»

Im Rahmen des Hafenfests in Romanshorn und der Einweihung des neuen Stegs in Bottighofen bietet die Hohentwiel exklusive Schweizer Uferfahrten an. Am Samstag und Sonntag, 3. und 4. Mai, reist es sich mit dem «Hop-on-Hop-off»-Prinzip flexibel zwischen den Häfen Rorschach, Romanshorn und Bottighofen. Jede der vier täglichen Fahrten zwischen den Stationen dauert etwa eine Stunde. Die Turbo-Haltestellen in direkter Nähe zu den Häfen ermöglicht eine einfache Anfahrt mit dem ÖV. Das Schiffsticket



ist zudem gültig im Verbundgebiet Ostwind zwischen Kreuzlingen und Rorschach. «felix.»-Leserinnen und -Leser profitieren überdies von einem Frühbucher-Rabatt von

## Welche Vögel singen hier?

Die meisten Vögel sind jetzt aus ihren südlichen Winterquartieren zurückgekehrt. So wird das Konzert fröhlicher und abends immer vielstimmiger. Doch wer sind diese gefiederten Sänger in den hiesigen Gärten und Parks? Eine Antwort auf diese Frage erhalten Interessierte an einem Abendkurs organisiert vom Natur- und Vogelschutz Meise. Am Mittwoch, 7. Mai, von 19 bis 21.30 Uhr werden die häufigsten Arten mit Stimmen, Aussehen und Lebensgewohnheiten vorgestellt. Außerdem erhalten Teilnehmende nützliche Tipps zur Unterstützung und Förderung der Vögel und lernen die Gefahren kennen, denen die gefiederten Zeitgenossen ausgesetzt sind. Der Abendkurs findet im Pflegeheim Sonnhalde an der Rebenstrasse 57 in Arbon statt. Vorankündigungen sind keine von Nöten. Es ist allerdings eine Anmeldung erforderlich bis am 1. Mai an [info@meisearbon.ch](mailto:info@meisearbon.ch) oder unter 071 4466721. pd

## Förderbeiträge für sechs Kulturschaffende

Der Kanton Thurgau vergibt einmal jährlich persönliche Förderbeiträge an Kulturschaffende aus dem Thurgau, die mit einem überzeugenden Vorhaben in ihrer Karriere einen Schritt weitergehen möchten. Die Förderbeiträge sind mit je 25'000 Franken dotiert. Dieses Jahr werden insgesamt sechs Förderbeiträge an Künstlerinnen und Künstler aus den Sparten visuelle Kunst, Musik, Tanz, Theater und Radiokunst vergeben. Darunter auch an die Arboner Tänzerin Linda Heller. Die Künstlerin und ehemalige Stadtparlamentarierin setzte sich im Rennen mit 65 Mitbewerbenden durch und wurde von der Fachjury für einen Förderbeitrag ausgewählt. Neben ihr gehören Reto Friedmann, Radiokunst; Rhona Mühlbach, visuelle Kunst; Barbara Tacchini, Theater; Irina Ungureanu, Musik und Mikhail Joey Wassmer, visuelle Kunst, zur diesjährigen Juryauswahl. Die Übergabe der Förderbeiträge findet im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung am Mittwoch, 2. Juli, um 19 Uhr im Apollo in Kreuzlingen statt. red

## Klangvolle Vorfreude auf den Kantonalen Musiktag

Manuela Müller

Der junge Gemüsebauer Patrik Germann aus Berg sorgte dafür, dass die Organisatoren des Arboner Wochenmarktes zum Saisonstart aufatmen konnten.

Ein musikalischer Höhepunkt wirft seine Strahlen voraus: Die Stadtmusik Arbon und die Musikgesellschaft Roggwil bereiten sich mit vereinten Kräften auf ihren grossen Auftritt am Kantonalen Musikfest in Duggingen-Oberwangen vor, das am Samstag, 17. Mai, stattfindet. Da beide Vereine momentan nicht voll besetzt sind, haben sich die Musikanntinnen und Musikannten entschlossen, gemeinsam als Spielgemeinschaft anzutreten – eine Premiere voller Klang und Kameradschaft. Zur Einstimmung auf das Musikfest laden die beiden Vereine heute Freitag, 25. April, zu einem festlichen Vorbereitungskonzert ein. Ab 19 Uhr werden in der evangelischen Kirche Roggwil das anspruchsvolle Wettstück «Songs from the Catskill» sowie der mitreissende «131-er Marsch» zu hören sein. Doch das ist längst nicht alles – die Besuchenden dürfen sich auf ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm mit folgenden Stücken freuen: «Wind of Change», «Bonne Fortune», «Moana», «Manhattan» und «The Lion King». Der Eintritt ist frei. Eine Kollekte hilft, die Unkosten zu decken. Die beiden Vereine freuen sich auf ein zahlreiches Publikum, das sie auf dem Weg zum Wettkampf unterstützt. pd

## Zeitfrauen Arbon zu Gast im Schloss Dottenwil

Christiane Vulpius Goethe war eine Frau, die kaum lesen und schreiben konnte und dennoch mit dem grössten Dichter seiner Zeit liiert war. Gesellschaftlich trennten sie Welten, und doch war es für beide Liebe auf den ersten Blick. Die Arboner Zeitfrauen legen in ihrer szenischen Lesung im Schloss Dottenwil am Sonntag, 27. April, der jungen Christiane Vulpius Goethe einige Sätze in den Mund, die sie so nie zu sagen wagte, aber ganz sicher eine Genugtuung für sie gewesen wären. Es spielen: Helene Bodenmann, Ursula Gentsch, Floh Moser, Mirta Walser. Der Anlass beginnt um 11 Uhr. Der Eintritt kostet 30 Franken. pd

## Gemüse für den Bergkanton

Die Lieferungen vom St. Gallischen Berg ins Bündnerland entstanden durch eine Anfrage eines befreundeten Bauern. Dieser hatte bis anhin Kunden im Bergkanton mit Gemüse beliefert und wollte dieses Engagement abgeben. «Aufgrund der Höhenlage ist der Anbau gewisser Gemüsesorten in Graubünden erschwert», erklärt Patrik Germann die Geschäftsbeziehungen der Bodenseeregion mit dem Bündnerland. Josef und Patrik Germann entschieden sich, das Angebot anzunehmen und gleichzeitig den Betrieb umzustellen. «Milchbetrieb ist aufwändig und wir wollten künftig das ausgelieferte Gemüse selbst produzieren.» So baute er sich im Bündnerland ein Netzwerk

# Happy End für Wochenmarkt



Patrik Germann bietet am Arboner Wochenmarkt zukünftig sein grosses Sortiment an Gemüse, Früchten und Beeren an. mm

Gemüses sowie die Finanzen hätte selber organisieren müssen», sagt Carole Hollenstein, die Leiterin des Gemüse-Teams am Markt. Dass sich nun doch noch ein «Gmüesler» meldete, entlaste sie sehr. Hollenstein freue sich über die Zusammenarbeit mit Patrik Germann, denn auch die freiwilligen Helfenden, die ihr bereits ihre tatkräftige Mitarbeit gesichert hatten, dürfen am Stand mit dem Landwirt aus Berg Gemüse verkaufen. «Ich habe Poloshirts organisiert, welche die 13 Helferinnen und Helfer bei ihrem Einsatz jeweils tragen», verrät Germann. Die Organisation der Helfenden übernimmt weiterhin Carole Hollenstein.

## Arboner Wochenmarkt

Der Arboner Wochenmarkt startet morgen Samstag, 26. April, und wird jeweils samstags bis 27. September von 9 bis 13 Uhr auf dem Storchenplatz stattfinden. Den Auftakt macht der Markt mit der Liebeswerkstatt, Daniel Baumann (Honig), Rosenquarz, Seker Market, Kaffee-Mobil, Stadt Arbon und dem Fischerverein Arbon mit Fisch-Chnuschperli.

## TIPPS & TRENDS

### Musikschule Arbon- Tag der offenen Tür

Morgen Samstag, den 26. April, findet in der Musikschule Arbon der Tag der offenen Tür statt. Musikinteressierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind in die Musikschule Arbon, Hamelstrasse 15 eingeladen. Es wird ein spannendes, vielseitiges Programm geboten: Als Auftakt findet um 10 Uhr ein musikalisches Märchen in der Eventhalle im Kulturzentrum Presswerk statt. Musiklehrpersonen spielen für Kinder und Familien «Frau Holle». Das Stück ist als Erlebnis-Konzert gestaltet, bei welchem alle Instrumente zu sehen und zu hören sein werden und die Kinder aktiv in die Geschichte eingebunden werden. Anschliessend können von 11 bis 13 Uhr in den Räumen der Musikschule Arbon alle Instrumente kostenlos ausprobiert werden. Die Lehrpersonen beraten Kinder und Erwachsene rund um die Instrumente und den Unterricht. In der Cafeteria werden Getränke und eine kleine Verpflegung angeboten. pd



### Ein blumiges Dankeschön

Morgen Samstag, den 26. April steht in Arbon und Roggwil alles im Zeichen der Wertschätzung: 25 Fachgeschäfte bedanken sich mit einer Rose bei ihren treuen Kundinnen und Kunden. Mit dem Rosenmontag möchten die lokalen Händler ihrer Dankbarkeit Ausdruck verleihen und gleichzeitig ihre Nähe zur Kundschaft unterstreichen.

Die teilnehmenden Geschäfte – bekannt für Qualität, Fachkompetenz und persönliche Beratung – laden an diesem besonderen Tag zum entspannten Stadtbummel ein. Wer durch die Einkaufsstrassen schlendert, kann nicht nur in besonderer Atmosphäre einkaufen, sondern wird auch mit einer duftenden Rose überrascht. Am Rosenmontag mit dabei sind: Adesso, art of optic, Bestcom, Boutique Corylux, Coiffure Impuls, de Roggwiler Beck, Feiger Wohnen, Filati Mode mit Wolle, Freude schenken, Iliazi Nähservice, pd

25 Fachgeschäfte sagen ihrer Kundenschaft Danke mit einer Rose – mit dabei sind auch Goran Zubonja (l.) und Daniel Suter vom Multimediatech Bestcom. z.V.g.  
  
Kybun Joya Center Hamel, Lieblingslook, LuLa Brocki Treff, Mode IN Arbon, Natürlì, Omelko Garage, Optiker Mayer, Päddy Sport, Pius Schäfler, Rosenguarz, Stoffherz, swidro drogerie, The Bloom, TUI Reisecenter und UNIKAT Designermode. pd

### Nächster Dorftreff in Frasnacht steht an

Der Einwohnerverein Frasnacht-Staaten organisiert wieder einen Dorftreff. Heute Freitag, 25. April, ab 16 Uhr bei der Glögglistube in Frasnacht sind alle willkommen. Es gibt Kaffee und Kuchen, Bier und Wein und am Abend etwas vom Grill. Der Anlass für Jung und Alt wird bei jeder Witterung durchgeführt. pd

### «Nordic Walking»-Kurs

Am Montag, 28. April, startet um 8.30 Uhr ein neuer «Nordic Walking»-Kurs bei Andrea Eberle in Arbon. In sechs Kurslektionen erlernen die Teilnehmer die sieben Schritte der ALFA-Technik. In den 75 Minuten dauernden Gruppenlektionen wird mit der korrekten Technik die Basis für ein dynamisches und bewusstes Nordic Walking gelegt. Die Kurskosten betragen 200 Franken (inkl. Stockausleihe). Anmeldung unter 079 423 1358 oder [www.nordicwalking-arbon.ch](http://www.nordicwalking-arbon.ch). pd

Anzeige

  
inauen  
HEIZUNG

Saubere Wärme  
  
Gewinnen  
Sie CHF 1'250  
Eintausch-  
prämie

SCAN ME



Sanieren Sie Ihr altes Heizsystem:  
**ältester-heizkessel.ch**



**GESUCHT:**  
**ÄLTESTER**  
**HEIZKESSEL**



## TIPPS & TRENDS

### Figurentheater in der Musikschule Arbon

«Päddy Sport» läutet dieses Wochenende mit der Ausstellung «Frühlingserwachen» die neue Saison ein. Im Interview verrät Cornelia Henner die aktuellen Trends und spricht über die Wichtigkeit der Zusammenarbeit lokaler Unternehmen.

Cornelia Henner, welches ist DER Trend diesen Frühling und Sommer?

Padel ist ohne Zweifel die Trendsportart im Moment und mit der neuen Padel-Halle im Saurer Werk-Zwei auch in Arbon angekommen.

Findet sich bei «Päddy Sport» neu also auch das nötige Equipment?

Auf jeden Fall. Wir haben auf diese Saison hin Schläger und alles was dazugehört ins Sortiment aufgenommen.

Welche weiteren Neuerungen erwarten die Kundinnen und Kunden diese Saison noch?

Wir gehören neu zu den grössten «Elbsand»-Anbietern der Schweiz. Die Kleidermarke aus Norddeutschland wird in Europa produziert, ist in allen möglichen Grössen erhältlich und vereint sportliche Funktionalität mit Lifestyle. Eine weitere Neuheit sind die Trinkflaschen der Marke «Stanley». Sie werden das bisherige «Chill's»-Sortiment ersetzen und bieten eine breite Produktpalette für alle möglichen Bedürfnisse. Und natürlich findet sich auch dieses Jahr eine grosse Auswahl an hochwertiger Bademode in unserem Sortiment. mitg



Coni und Päddy Henner freuen sich auf zahlreiche Gäste an der Frühlingsausstellung, an der auch die neuste Bademode vorgestellt wird. kim

Neu ist in diesem Jahr auch ihre Zusammenarbeit mit Sandro Parissenti, der jüngst sein Velogeschäft in Horn eröffnet hat. Sie bespielen dort als erster Betrieb den sogenannten «Lifestyle Corner», in dem Sie Ihre Produkte bei ihm präsentieren dürfen. Herrscht hier keine Konkurrenz? Nein, Sandro vertreibt ja mehrheitlich andere Produkte als wir. Wir

sind beides Fachgeschäfte, die die Region voranbringen wollen. Unter beider Anliegen ist es, dass die Kundschaft und damit die Wertschöpfung hier in der Region bleibt. Diese Synergien sind deshalb Gold wert. Es ist wichtig, dass wir kleinen Detailhändler uns gegenseitig Sorge tragen. Nur zusammen kommen wir weiter. kim

### «Frühlingserwachen» bei «Päddy Sport»

Am Samstag, 26. April, von 8.30 bis 17 Uhr und am Sonntag, 27. April, von 11 bis 17 Uhr lädt «Päddy Sport» zur diesjährigen Frühlingsausstellung ein. An beiden Tagen gibt es 20 Prozent Rabatt auf das ganze Lagersortiment (ausgenommen Gutscheine, Werkstattarbeiten und Nettoartikel). Bei einem Einkauf ab 100 Franken erhalten Kundinnen und Kunden als Dankeschön sechs frische Eier vom Eigenmannshof in

Berg und unabhängig vom Einkaufspreis gibt es anlässlich des Rosenmontags ein blumiges Mitbringsel. Das grosse «Schnäppchen» ist auch in diesem Jahr wieder mit diversen Einzelstücken mit bis zu 70 Prozent Rabatt bestückt. Und wer vor, während oder nach dem Shoppen eine Stärkung braucht, wird vom «Päddy Sport»-Team in der Festwirtschaft mit Wurst, Flammkuchen, Zuckertorte und Getränken verwöhnt.

Anzeigen

**KINO ROXY ROMANSHORN**  
Programm ab Freitag, 25. April  
Eden FR 20:15 Deutsch | ab 16 | 129 Min  
Die Zauberlaterne SA 10:15 Filmclub (für 4-6 J.)  
Die Legende von Ochi SA 14:00 D | ab 8 | 96 Min  
Le Procès du chien SA 20:15 OV d | ab 12 | 83 Min  
Die Super-Heldinnen SO 11:00 Animation | D | ab 6 | 51 Min  
Die Hinterlassenschaft des Bruno Stefanini SO 17:00 Doku | Dialekt | ab 6 | 87 Min  
Vracht DI 19:30 Doku | OV d/f | ab 12 | 80 Min  
The Penguin Lessons MI 19:30 OV d | ab 10 | 110 Min  
Home is the Ocean DO 19:30 Doku | Dialekt d | ab 6 | 94 Min  
Nie im falschen Film dankt: Gretta Kino-Mittwoch mit Serviceteam Young Student Thurgauer Kantonalbank  
Salmsacherstr. 1 | Tel. 071 463 10 63 | [kino-roxy.ch](http://kino-roxy.ch)

Einfach besser  
**hören** und verstehen  
  
Ich freue mich auf Sie, Colette Früh, Hörgerätekundigerin  
**PHONAK**  
**Hörberatung Blumer**  
der Hörprofi  
9320 Arbon Bahnhofstrasse 38  
Telefon 071 440 21 26  
[arbon@hoerberatung-blumer.ch](mailto:arbon@hoerberatung-blumer.ch)  
Öffnungszeiten:  
Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00–12.00  
Donnerstag 9.00–12.00 und 14.00–17.00

**CHORA Theater**  
  
**Spring ins Glück**  
Figurentheater für alle ab 4 Jahren  
am Sonntag, 27. April, um 11 Uhr  
in der Musikschule Arbon  
Eintritt: 12 Franken pro Person  
Reservation: CHORA Theater  
Tel. 071 525 16 61 oder [info@chora-theater.ch](mailto:info@chora-theater.ch)  
[www.chora-theater.ch](http://www.chora-theater.ch)

# Totentafel

## Amtliche Todesanzeige Horn

Am 19. April 2025 ist gestorben in Horn: **Marlis Forster geb. Rubin**, geboren am 17. Dezember 1941, von Berneck, verwitwet, wohnhaft gewesen in Horn, Tübacherstrasse 9 c/o Seniorencentrum. Traueradresse: Jacqueline Stäheli, Thurgauerstrasse 23, 9320 Arbon. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

## PRIVATER MARKT

**Detlef's mobile Werkstatt** – Ihr Kundenschreiner in der Region! Reparaturen, Geräteaus tausch und Möbelmontagen. Tel. 079 559 36 78 [www.dmw-arbon.ch](http://www.dmw-arbon.ch)

**Michi's PC-Hilfe** Bei allen Anliegen: PC, Laptop, Internet, sowie Beratung und Verkauf von Neugeräten fair-schnell-einfach **079 520 00 08**

## VEREINE

**Oase der Heilung** Datum: 26.04.25 - Zeit: 09.00 bis 11.00 Uhr - Ort: Viva Kirche - Brühlstrasse 4 - 9320 Arbon

Unser Herz singt mit, Stimmen verbinden. Klangvoll für Gemeinschaft und Kultur, Klang und Leidenschaft, das sind Wir! [www.arboner-saenger.ch](http://www.arboner-saenger.ch)

## TREFFPUNKT

**Zeit-Oase / Oase der Zeit Der Begegnungsort im Schloss Arbon** mit Klang, Kinesiologie, Yoga und Coachings für Persönlichkeitsentwicklung. Termine & Info unter [www.zeit-oase.ch](http://www.zeit-oase.ch) / 077 412 78 53.

**Das Jodelchörl Ruggisberg organisiert am Muttertag** seinen beliebten «Chörl-Zmorge» à discretion. **Am Sonntag, 11. Mai 2025**, ab 8 Uhr im MZG Rietwies in Häggenschwil besuchen Sie uns, wo ein reichhaltiges Zmorge-Buffet mit viel Selbstgebackenem und Musik auf Sie wartet. Wir freuen uns.

**Café Restaurant Weiher**, Arbon. Mittags-Menü CHF 18.-, Portion für den kleinen Hunger CHF 14.-. Wochenhit CHF 18.-. **Jasser sind herzlich willkommen**. Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8.30 bis 19 Uhr, Sa/So geschlossen. Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glarner, Tel. 0714462154.

**Restaurant Neustadt-Bar, St. Gallerstr. 42, Arbon**. Jetzt aktuell: verschiedene Fondues und Toasts. Tischgrill mit Raclette und verschiedenem Fleisch à Discretion. Offen: Mo-Sa, ab 14-22 Uhr, So, ab 11-18 Uhr.

## FAHRZEUGMARKT

**KAUFE AUTOS & WOHNMOBILE** Tel. 079 777 97 79 (Mo-So) auch Busse, Lieferwagen, Jeeps, Geländewagen und LKW. Seriös • Schnell • CH- Unternehmen



### Auflage Baugesuche

**Bauherrschaft**  
Denner AG, Grubenstrasse 10, 8045 Zürich.  
Bauvorhaben: Umbau bestehende Denner-Filiale / Aggregate Klimagerät und Tiefkühlzelle auf Dach, Parzelle 3566, Hauptstrasse 33, 9320 Arbon

**Bauherrschaft**  
AFG Immobilien AG, Amriswilerstrasse 50, 9320 Arbon.  
Bauvorhaben: Ersatz Aufzugsanlage mit Erweiterung bis Dachgeschoss, Parzelle 5254, Amriswilerstrasse 50, 9320 Arbon

**Auflagefrist**  
25. April bis 14. Mai 2025

**Planauflage**  
Abteilung Bau/Umwelt, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

**Einsprachen**  
sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

## felix.das magazin.

Online inserieren ab sofort unter:  
[www.felix-arbon.ch](http://www.felix-arbon.ch)



## MARIANN BRESSAN

29.07.1941 – 18.04.2025

ich lebte und liebte – lachte und weinte

Herzlichen Dank an meine Familie, die mich in guten Tagen meine Stärken ausleben liess und mich in schlechten Tagen liebevoll betreute.

Viele liebe Besuche von Freundinnen haben geholfen, lange Tage zu unterbrechen. «vergelts Gott»

Wir werden in einer privaten Gedenkfeier von Mariann Abschied nehmen.



### DIE IMMO-EXPERTEN IN DER REGION OBERTHURGAU

[amriswil@goldinger.ch](mailto:amriswil@goldinger.ch) | Tel. 071 444 40 00



## VERANSTALTUNGEN

### Freitag, 25. April

- Quöllfrisch-Aktion im Getränkemarkt Möhl. (bis 3.5.)
- 14.30-16.30 Uhr: Vergissmeinicht-Café im Pflegeheim Sonnhalden.
- 16 Uhr: Dorftreff des Einwohnerverein Frasnacht-Stachen in der Glögglistube.
- 16-18 Uhr: Brockenhause Altstadt Flohmarkt, hinter dem Stadthaus. (SA: 10-12 Uhr)

### Samstag, 26. April

- Rosensamstag in allen TG Shop's.
- 8.30-17 Uhr: Frühlingserwachen bei Päddy Sport AG (20% auf alles).
- 9-13 Uhr: Saisonstart vom Arboner Wochenmarkt speziell mit Liebeswerkstatt, Daniel Baumann (Honig), Rosenquarz, Seker Market, Kaffee-Mobil, Stadt Arbon, Fischerverein mit Chunschperli.
- ab 10 Uhr: «Tag der offenen Tür» bei der Musikschule Arbon.
- 10-12.15 Uhr: Podiumsdiskussion: Neue Gemeindeordnung im ZIK Vortragssaal, Schlossgasse 4.
- 10-14 Uhr: «Tag der offenen Tür» SEB Bergli, PSG Arbon, Rebenstrasse 38.
- 10-17 Uhr: Frühlingsausstellung bei Omelko Garage AG, Egnacherstr. 19.

### Sonntag, 27. April

- 10-17 Uhr: Frühlingsausstellung bei Kaufmann Oberholzer, Feldstrasse 6+9, Schönenberg.
- 11 Uhr: CHORA Figurentheater «Spring ins Glück» (für Kinder ab 4 Jahren) in der Musikschule Arbon.
- 11-17 Uhr: Frühlingserwachen bei Päddy's Sport AG (20% auf alles).
- 14-17 Uhr: Historisches Museum Sonderausstellung «Gut Ding will Weile haben» im Schloss Arbon.
- 15-18 Uhr: «Picknickjazz am See» im Jakob-Züllig-Park.

### Dienstag, 29. April

- 14-16 Uhr: Café International, Hamelplatz. Verein Café International.
- 14-17 Uhr: Tanznachmittag für Junggebliebene mit Live Musik, Eintritt frei, Café Weiher.

### Mittwoch, 30. April

- 14-16 Uhr: Gartentreffen Verein Arbon Gardening, Schützenwiese.
- 14-18 Uhr: Persönliche Sprechstunde mit medizinischen Experten im kybun Joya Shop, Hamel.
- 19 Uhr: Hauptversammlung der SP Arbon mit Ruth Faller Graf, im SP Lokal an der Promenadenstrasse.

### Donnerstag, 1. Mai

- Saisonstart in der Badi Arbon.
- ab 9 Uhr: «Brunch trifft Lunch» im Restaurant ZIK Treff, Schlossgasse 4.
- 9.30-11 Uhr: Strick-Kafi, Filati, Restaurant Hostaria.

### Freitag, 2. Mai

- 14-19 Uhr: Ausstellung «primavera» Kunsthandwerk im Kappeli Arbon.
- 19 Uhr: Konzert Glanzpunkte «ILS Fränzlis da Tschlin» Symphonisches

Orchester, Dietschweilersaal, Presswerk.

### Roggwil

### Freitag, 25. April

- 19 Uhr: Vorbereitungskonzert für Thurgauer Kantonal Musiktage, Stadtmusik Arbon und Musikgesellschaft Roggwil, evang. Kirche.

### Horn

### Freitag, 25. April

- ab 17 Uhr: Christines Abschiedsfest im Restaurant Sunneschy.

### Samstag, 26. April

- 10-17 Uhr: Frühlingsausstellung bei Zehender Garage AG, Seestr. 33.

### Sonntag, 27. April

- 10-17 Uhr: Frühlingsausstellung bei Zehender Garage AG, Seestr. 33.

### Region

### Freitag, 25. April

- Ausstellung «Sport & Freizeit» im Forum Würth Rorschach.
- Thurgauer Gartentage, JardinSuisse. (bis 27.4.)

### Samstag, 26. April

- 9-16 Uhr: Frühlingsmarkt bei Kaufmann Oberholzer, Feldstrasse 6+9, Schönenberg.
- 11 Uhr: Vernissage zur Ausstellung Bilder und Objekte von Katrin Mosimann «durch den Wald mit aussicht» im Schloss Dottenwil, Wittenbach.

### Sonntag, 27. April

- 11 Uhr: Eine Szenarische Lesung mit den Zeitfrauen «Goethe und Vulpius» im Schloss Dottenwil, Wittenbach.

### Dienstag, 29. April

- 14-16 Uhr: Café International, Hamelplatz. Verein Café International.
- 14-17 Uhr: Tanznachmittag für Junggebliebene mit Live Musik, Eintritt frei, Café Weiher.

### Mittwoch, 30. April

- 14-16 Uhr: Gartentreffen Verein Arbon Gardening, Schützenwiese.
- 14-18 Uhr: Persönliche Sprechstunde mit medizinischen Experten im kybun Joya Shop, Hamel.
- 19 Uhr: Hauptversammlung der SP Arbon mit Ruth Faller Graf, im SP Lokal an der Promenadenstrasse.

### Donnerstag, 1. Mai

- Saisonstart in der Badi Arbon.
- ab 9 Uhr: «Brunch trifft Lunch» im Restaurant ZIK Treff, Schlossgasse 4.
- 9.30-11 Uhr: Strick-Kafi, Filati, Restaurant Hostaria.

### Freitag, 2. Mai

- 14-19 Uhr: Ausstellung «primavera» Kunsthandwerk im Kappeli Arbon.
- 19 Uhr: Konzert Glanzpunkte «ILS Fränzlis da Tschlin» Symphonisches

25. April 2025

# Kirchgang

Kindergottesdienst, weitere Infos auf [www.czp.ch](http://www.czp.ch).

### Arbon

#### Evangelische Kirchgemeinde

- Freitag, 25. April  
18.15 Uhr: Jugendgottesdienst, UZ-Kirche.
- 19 Uhr: Jugendtreff (10-16 Jahre), Kirchenkeller.
- Samstag, 26. April  
9 Uhr: Kinderkirche, KG-Haus.
- Sonntag, 27. April  
19 Uhr: Feierabend-Gottesdienst mit Pfr. M. Rölli.

#### Christliche Gemeinde Arbon

- Sonntag, 27. April  
9.30-10.30 Uhr: Anbetung/Abendmahl, anschl. kurze Pause. 11-11.45 Uhr: Predigt.

#### Christliche Gemeinde Maranatha

- Sonntag, 27. April  
10 Uhr: Gottesdienst.  
[www.gemeinde-maranatha.ch](http://www.gemeinde-maranatha.ch).

#### Roggwil

#### Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 27. April  
12 Uhr: Mittagstisch, KG-Haus.  
19 Uhr: Liturgisches Abendgebet, UZ-Kirche.
- Donnerstag, 1. Mai  
18.30 Uhr: Yoga, KG-Haus.
- Freitag, 2. Mai  
7 Uhr: Morgenbesinnung, Kirche.

#### Katholische Kirchgemeinde

- Freitag, 25. April  
19.30 Uhr: Gebet für die Gemeinde, Kirche St. Martin.
- Samstag, 26. April  
17.30 Uhr: Andacht zum Abschluss des Eltern-Kind-Tages der Erstkommunionkinder, St. Martin.

#### Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 27. April  
10 Uhr: Gottesdienst mit Projektchor mit Pfr. R. Polterá.

#### Steinach

#### Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 27. April  
10 Uhr: Gottesdienst mit Projektchor mit Pfr. R. Polterá.
- Montag, 28. April  
19.30 Uhr: Rechnungs-Kirchgemeindeversammlung

#### Horn

#### Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 27. April  
10 Uhr: Kanzeltausch: in der evang. Kirche Horn mit Pfrn. S. Dors aus Neukirch-Egnach. Pfrn. S. Pilman übernimmt den Gottesdienst in der evang. Kirche Egnach.

#### Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 27. April  
10 Uhr: Wortgottesdienst mit S. Zierof.
- 19.30 Uhr: Ökum. Taizégebet – Atempause, katholische Kirche.

#### Donnerstag, 1. Mai

- 9.15 Uhr: Maiandacht.

#### Freitag, 2. Mai

- 10 Uhr: Eucharistiefeier im Seniorencentrums.

#### Berg

</

# felix. der Woche

Patrizia Wild

Die Horner Bauamtmitarbeiterin Patrizia Wild hat in Eigenregie die Rabatten vor dem Gemeindehaus verschönert. Es entstand nebst der Bepflanzung ein selbstgebautes Segelschiff, das aus Schwemmmholz vom Bodensee gefertigt wurde. Dieses trägt stolz die Postleitzahl der Gemeinde «TG 9326». Um die Pflanzen in den Rabatten zu umranden, wurden zudem grobe Steine vom Bodenseeufer geholt. Für diese authentische und ortsbezogene Umgebungsgestaltung verleihten wir Patrizia Wild diesen «felix. der Woche».

## «Picknickjazz am See» startet in die neue Saison

Diesen Sonntag, 27. April, ist der Auftakt für die 12. Durchführung des «Picknickjazz am See». Die Konzertreihe im Arboner Musikpavillon wurde 2012 ins Leben gerufen. Dieses Jahr findet sie zum ersten Mal unter der Schirmherrschaft des im November 2024 gegründeten Vereins Kulturpick statt. Dessen Zweck ist die jährliche Durchführung des «Picknickjazz am See» und weiterer kultureller Veranstaltungen in Arbon und Umgebung. Das Co-Präsidium haben Joanna Rutko-Seitler und Christoph Seitler inne. Kassierin ist Andrea Holenstein, welche – unabhängig vom Verein – auch das Catering von «Picknickjazz am See» betreibt. Eröffnet wird die diesjährige Konzertreihe durch Grupo Jacaranca, ein Duo, bestehend aus dem argentinischen Gitarren und Sänger Pablo Miguez und an der Querflöte Erich Tiefenthaler. Sie spielen unter anderem Tango, Bossa Nova und Rumba. Das Konzert findet zwischen 15 und 18 Uhr im Jakob-Züllig-Park statt. Es wird eine Kollekte erhoben. Der Event findet bei jedem Wetter statt. red

## Nach Wirteknatsch übernimmt ein Altbekannter



Eva Arman und Nino Salvatore begrüssen die Gäste ab dem 1. Mai. mm

Manuela Müller

**Nach 20 Jahren ist der Namensgeber des Restaurants Il Fiore wieder zurück in Steinach: Nino Salvatore übernimmt das Lokal, das seit dem Konflikt des ehemaligen Pächters mit den Vermietern seit Anfang des Jahres geschlossen war.**

«Schön, dass du wieder da bist», sagt ein Gast freudig und schliesst Nino Salvatore, den neuen/alten Wirt des «Il Fiore», in die Arme. «Ich war bereits vor 20 Jahren zu Gast bei ihm», ergänzt er. Auch der Wirt betont, dass ihm die Steinacherinnen und Steinacher immer im Herzen geblieben sind. «Umso schöner ist es jetzt, wieder so herzlich empfangen zu werden. Als wäre ich nie weg gewesen», so der Wirt. Denn Salvatore war bereits von 2004 bis 2009 Pächter des Restaurants an der Hauptstrasse. Bis Anfang dieses Jahres war er noch im St. Galler Restaurant Acquarello tätig. «Ich hätte mir gut vorstellen können, das 'Il Fiore' neben dem 'Acquarello' zu betreiben.» Jedoch sei es dort letztes Jahr im Dezember zu einem Wasserschaden und zu Problemen mit der Lüftungsanlage gekommen. Auf den Wunsch hin, diese Mängel zu beheben, sei zeitnah keine Einigung mit der Verwaltung in Sicht gewesen. Deshalb hat sich Salvatore nach über 12 Jahren in St. Gallen entschieden, wieder nach Stein-

ach zu gehen. Dass auch dort der Vermieter Probleme mit der Verwaltung, der Belleside Real Estate AG, hatte, versteht er nicht. «Ich war stets zufrieden mit der Verwaltung. Vor 20 Jahren war es der Vater, der mich betreut hat, nun ist es der Sohn Finn Orthmann.»

### Neues Kapitel in Steinach

Nino Salvatore ist zufrieden, wie sich das Restaurant in den vergangenen Jahren entwickelt hat. «Das 'Il Fiore' ist meiner Meinung nach nicht renovierungsbedürftig. Es ist ein klassisches Restaurant, nicht modern und steril. Das macht seinen Charme aus.» Mit der Eröffnung am 1. Mai ist der Wirt später dran, als anfangs vom Vermieter angekündigt. Jedoch wollte sich Salvatore genug Zeit nehmen. «Die Steinacherinnen und Steinacher schätzen es, wenn jemand die Gastronomie mit Leidenschaft betreibt. Die Eröffnung sollte also kein Schnellschuss sein.» Er ergänzt: «Ich wollte mir zuerst wieder alles anschauen und hineinwachsen.» Betrieben wird er das «Il Fiore» gemeinsam mit seiner Partnerin Eva Arman, die auch für den Hotelbetrieb zuständig sein wird. Geöffnet hat das Lokal mit klassischer italienischer Küche von Montag bis Sonntag mit Ausnahme von Mittwoch, dann ist Ruhetag. Um dem Dorf etwas zurückzugeben, können die Steinacher Vereine den Saal kostenlos mieten.

**NEIN** zum Demokratieabbau

**NEIN** zur Gemeindeordnung



In eigener Sache

## Redaktionsschluss bereits am Dienstag

Der kommende Donnerstag fällt auf den 1. Mai, dies ist im Kanton Thurgau ein Feiertag. Der Inserate- und Redaktionsschluss ist deshalb nächste Woche bereits am Dienstag, 29. April, um 12 Uhr. Der «felix.» erscheint jedoch wie gewohnt am Freitag. Bei Rückfragen steht das «felix.»-Team unter 071 4401830 oder felix@mediarion.ch zur Verfügung.

Redaktion «felix. die zeitung.»

## PRESSWERK KULTURZENTRUM



- 26.04.** TAG DER OFFENEN TÜR MUSIKSCHULE ARBON
- 27.04.** CHORA FIGURENTHEATER DIETSCHWEILERSAAL
- 02.05.** GLANZPUNKTE ILS FRÄNZLIS DA TSCHLIN, DIETSCHWEILERSAAL
- 03.05.** THE BASEBALLS EVENTHALLE
- 17.05.** GOSPEL UNITED EVENTHALLE
- 29.05.** SING&GIN RESTAURANT
- 21.06.** OSTINATO KLASSIK-FESTIVAL EVENTHALLE
- 29.06.** BLÄSERFESTIVAL EVENTHALLE



PRESSWERK-ARBON.CH